

Stadtanzeiger Breisach



Amtliches Mitteilungsblatt

der Stadt Breisach am Rhein mit den Stadtteilen Gündlingen, Niederrimsingen und Oberrimsingen

Donnerstag, 06. Juli 2017 • **Ausgabe 23/17**

Herausgeber: Stadt Breisach am Rhein • Münsterplatz 1 • 79206 Breisach am Rhein

Telefon 07667-832-0 • www.breisach.de • info@breisach.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister und die Ortsvorsteher

Anzeigen und redaktioneller Teil: Breisach aktuell • Gerberstraße 2 • 79206 Breisach

Telefon 07667-80368 • Fax 07667-80369 • redaktion@stadtanzeigerbreisach.de

Druck: Badisches Druckhaus Baden-Baden • Auflage 7.000 • 100% Recyclingpapier

AMTLICHE MITTEILUNGEN

INFOBEST Vogelgrun/Breisach

Sprechstunde der deutschen und französischen Arbeitsagenturen

Einmal monatlich findet bei der INFOBEST Vogelgrun/Breisach eine Sprechstunde mit einem Berater der Arbeitsagentur Freiburg und einer zweisprachigen Beraterin des Pôle Emploi Haut-Rhin statt. Wenn der Verlust des Arbeitsplatzes droht oder das Risiko von Arbeitslosigkeit besteht, können im Rahmen eines Einzelgesprächs Fragen zum Arbeitslosengeld, aber auch zur Suche nach einer neuen Beschäftigung auf beiden Rheinseiten angesprochen werden. Die nächste Sprechstunde findet am Donnerstag, den **06. Juli 2017**, vor Ort bei der INFOBEST Vogelgrun/Breisach zu folgenden Zeiten statt: Pôle Emploi: 9:00-12:00
Agentur für Arbeit: 8:30-12:00 Uhr

Eine Terminvereinbarung bei der INFOBEST Vogelgrun/Breisach per Telefon, E-Mail oder direkt vor Ort ist zwingend erforderlich:

INFOBEST Vogelgrun/Breisach

Ile du Rhin, F-68600 Vogelgrun, Tel. F: 03.89.72.04.63,
Tel. D: +49 (0) 7667-832-99, vogelgrun-breisach@infobest.eu

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag: 8:30-12:00 / 13:00-17:00 Uhr

Donnerstag: 8:30-12:00 / 13:00-18:30 Uhr

(Mittwoch und Freitag: geschlossen)

Zweite Bürgerinformation zur Neugestaltung der Breisacher Innenstadt

Das Ingenieurbüro Zink informiert über den Ablauf der Baustelle

Am Montag, **10. Juli 2017**, ab 19:00 Uhr, lädt die Stadt Breisach am ihre Bürgerinnen und Bürger, insbesondere die Anwohner und Gewerbetreibenden des Sanierungsgebietes Innenstadt, zu einer Informationsveranstaltung in die Stadthalle ein.

Neben einem Rückblick auf das letzte Jahr der Vorbereitung und Planung durch Bürgermeister Oliver Rein wird es für alle Hausbesitzer im Sanierungsgebiet interessante Hinweise zur Förderung eigener Sanierungsmaßnahmen an Gebäuden geben.

Die wichtigsten Fragen des Abends werden jedoch sein: Wie wird die Baustelle gestaltet? Wo wird wann gebaut? Und wie sehen die

Maßnahmen aus? Die Antworten bringt Herr Wolf vom Büro Zink Ingenieure, das die Planung der Baustelle leitet, mit. Für die Bürgerinnen und Bürger besteht die Möglichkeit zum Ablauf und zu den Baumaßnahmen, aber auch zur Baustellenbegleitung Fragen zu stellen. Das Team von DIALOG BASIS wird wie gewohnt die Veranstaltung moderieren.

Stellenausschreibung



Die Stadt Breisach am Rhein (rund 15.500 Einwohner) sucht zu Beginn des Schuljahres 2017/2018 zwei

Sozialpädagogische Fachkräfte (m/w)

in Teilzeit mit 60%

für die Betreuung der Schülerinnen und Schüler an der
Julius-Leber-Gemeinschaftsschule

Ihre Aufgaben:

- Sie betreuen die Schülerinnen und Schüler im Rahmen der Gemeinschaftsschule (Sekundarstufe)
- Sie entwickeln pädagogische Angebote

Ihr Profil

- Sie haben einen Abschluss als Bachelor Soziale Arbeit oder eine vergleichbare berufliche Qualifikation
- Sie sind ein Organisationstalent und bringen Bereitschaft zur Teamarbeit mit

Unser Angebot

- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis bis Entgeltgruppe 11b TVöD SuE
- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit
- Flexible Arbeitszeiten, Fortbildungsangebote, Betriebliches Gesundheitsmanagement

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum **21.07.2017** unter Angabe der Kennziffer 2-17-21100 an die Stadt Breisach am Rhein, Fachbereich Personal, Münsterplatz 1, 79206 Breisach am Rhein.

Für weitere Informationen zur Stelle können Sie sich gerne an Herrn Kromer, Tel. 07667/832-119, personalwesen@breisach.de, wenden.

Stadtverwaltung Breisach am Rhein

Münsterplatz 1 · 79206 Breisach am Rhein
 Telefon 07667 / 83 21 36
 Fax 07667 / 83 29 00
 E-Mail info@breisach.de
 Internet www.breisach.de

Neue allgemeine Sprechzeiten ab 01.09.2015

Mo. – Fr. 9 – 12 Uhr und Mi. 14 – 16 Uhr

Servicecenter (Bürgerbüro):

Montag 7.30 – 12.30 Uhr, Nachmittag geschlossen!
 Dienstag 7.30 – 12.30 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr
 Mittwoch 7.30 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.30 Uhr
 Donnerstag 7.30 – 12.30 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr
 Freitag 7.30 – 12.30 Uhr und 13.30 – 16.00 Uhr

Ortsverwaltung Gündlingen

Hauptstr. 1 · 79206 Breisach-Gündlingen
 Telefon 07668 / 2 13
 Fax 07668 / 95 01 46
 E-mail: buergerbuero-guendingen@breisach.de

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Fr. 8 – 12 Uhr
 Do. 8 – 12 Uhr und 17.30 – 19.30 Uhr, Mi. geschlossen

Sprechstunden des Ortsvorstehers Anton Siegel:

Do. 10 – 12 Uhr und 17.30 – 19.30 Uhr

E-mail: ortsvorsteher-guendingen@breisach.de

Ortsverwaltung Niederrimsingen

Rathausstr. 2 · 79206 Breisach-Niederrimsingen
 Telefon 07664 / 25 39
 Fax 07664 / 5 99 13
 E-mail: ortsverwaltung-niederrimsingen@breisach.de

Öffnungszeiten:

Do., + Fr., 08.00 – 12.30 Uhr
 Mo. 17.30 – 19.30 Uhr

Sprechstunden des Ortsvorstehers Frank Greschel:

Mo. und Do. 18.30 – 19.30 Uhr

E-Mail: ortsvorsteher-niederrimsingen@breisach.de

Ortsverwaltung Oberrimsingen

Bundesstr. 21 · 79206 Breisach-Oberrimsingen
 Telefon 07664 / 27 28
 Fax 07664 / 5 99 80
 E-mail: ortsverwaltung-oberrimsingen@breisach.de

Öffnungszeiten:

Mo., + Di., 8.00 – 12.30 Uhr
 Do. 17.30 – 19.30 Uhr

Sprechstunden des Ortsvorstehers Pius Mangold:

Mo. 10.00 – 12.00 Uhr und Do. 18.00 – 19.00 Uhr

E-Mail: ortsvorsteher-oberrimsingen@breisach.de

Abfall

Remondis (Restmüll, Biotonne, Papiertonne, Gelber Sack)
 0761 / 51 50 9 - 95
 Recyclinghof Breisach, Öffnungszeiten:
 Mo. + Fr. 16.00 – 19.00 Uhr, Sa. 10.00 – 13.00 Uhr
 Grünschnitt-Sammelstelle, Geldermannstraße 9
 Mo. + Fr. 16.00 – 19.00 Uhr, Sa. 10.00 – 13.00 Uhr

Strom-, Gas-, Wasserversorgung

Energieversorgung Badenova.....0800 / 2 83 84 85
 (kostenlose Servicenummer)
 Stördienst Gas/Wasser/Strom.....0800 / 2 76 77 67

Abwasser**Klärwerke:**

Breisach07667 / 70 70
 Grezhausen07664 / 23 15
 Staufener Bucht07633 / 1 24 37

Notrufe

Polizei **110**
Feuerwehr **112**
Notfallrettung **112**

Allgemeiner Notfalldienst: **11 61 17**

Kinderärztlicher Notfalldienst: **0180 / 6 07 61 11**

Augenärztlicher Notfalldienst:..... **0180 / 6 07 53 11**

Vergiftungs-Inform.-Zentrale FR..... **0761 / 1 92 40**

Notfallpraxis Erwachsene **0761 / 8 09 98 00**

Medizinische Universitätsklinik, Hugstetter Straße 55, 79106 Freiburg
 Montag, Dienstag und Donnerstag: 20 bis 6 Uhr, Mittwoch und Freitag: 15 bis 6 Uhr
 Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 6 bis 6 Uhr

Notfallpraxis für Kinder **0761 / 80 99 80 99**

St. Josefskrankenhaus, Sautierstraße 1, 79104 Freiburg
 Montag-Freitag: 20 bis 6 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 bis 8 Uhr

Zahnärzte **01803 / 22 25 55 41**

Wochenende + Feiertage u. werktags 18 – 8 Uhr

Tierärzte Notdienstauskunft..... **07667 / 9 43 08 10**

Dorfhelferinnenstation **0151-53982208**

Breisach-Niederrimsingen: Einsatzleitung: Maria Menner

Notdienste - Apotheken**Notfallnummern:**

Festnetz (kostenfrei vom deutschen Festnetz) **0800-0022833**
 Mobilfunk (0,69 EUR /Minute) **22833**

06.07.	Franziskaner-Apotheke Großgasse 2, 79206 Breisach Oberrimsingen	07664 - 408714
07.07.	Silberberg-Apotheke Hauptstr. 8, 79353 Bahlingen	07663 - 2641
08.07.	Kaiserstuhl-Apotheke Hauptstr. 3, 79235 Vogtsburg Oberrotweil	07662 - 337
09.07.	Rats-Apotheke Hauptstr. 4, 79268 Bötzingen	07663 - 1470
10.07.	Reben-Apotheke Hauptstr. 28, 79235 Vogtsburg Oberrotweil	07662 - 1818
11.07.	Rebtal-Apotheke Im Maierbrühl 3, 79112 FR Tiengen	07664 - 910700
12.07.	Apotheke zum Roten Fingerhut Bachenstr. 9, 79241 Ihringen	07668 - 317



Die Stadt Breisach am Rhein (rund 15.500 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die städtische Kläranlage inkl. Stadtentwässerung eine

Fachkraft für Abwassertechnik (m/w)

oder einen Mitarbeiter/in mit entsprechender handwerklicher Qualifikation in Vollzeit

Ihre Aufgaben:

- Bearbeitung sowie Genehmigung von Entwässerungsanträgen
- Prüfung von Grundstücksentwässerungsanlagen
- Betrieb, Kontrolle, Instandhaltung und Steuerung der abwassertechnischen Anlagen im Kanalnetz und Klärwerk (81.000 EW)
- Kanalnetzbetreuung mit einer Länge von 110 km
- Teilnahme an der Rufbereitschaft der Kläranlage an Werktagen und Wochenenden

Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung als Fachkraft für Abwassertechnik oder eine vergleichbare Qualifikation (z.B. Elektriker/in oder Schlosser/in mit Bereitschaft sich zur geprüften Kläranlagenfachkraft fortzubilden)
- Sicherer Umgang mit EDV-Standardsystemen
- Leistungsbereitschaft und Motivation für das Aufgabengebiet
- Team- und Kommunikationsfähigkeit, sicheres Auftreten, Durchsetzungsvermögen
- Fahrerlaubnis der Klasse B

Unser Angebot

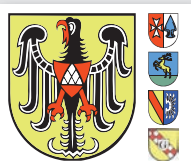
- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Entgeltgruppe 6 TVöD
- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit
- Flexible Arbeitszeiten, Fortbildungsangebote, Betriebliches Gesundheitsmanagement

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum **21.07.2017** unter Angabe der Kennziffer 2-17-5380 an die Stadt Breisach am Rhein, Fachbereich Personal, Münsterplatz 1, 79206 Breisach am Rhein.

Für weitere Informationen zur Stelle steht Ihnen Herr Wick, Leiter Stadtentwässerung, unter Tel. 07667/912080 gerne zur Verfügung. Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren können Sie sich gerne an Herrn Kromer, Tel: 07667/832-119, personalwesen@breisach.de, wenden.

Stadt Breisach am Rhein | Münsterplatz 1 | 79206 Breisach am Rhein | www.breisach.de



Stadtanzeiger Breisach Impressum

Müllheimer Verlagsgesellschaft mbH
Gerberstr. 2, 79206 Breisach
Fon: 07667-80368
Fax: 07667-80369
redaktion@stadtanzeigerbreisach.de

Auflage: 7.000
Druck: Badisches Druckhaus Baden-Baden
Zur Zeit gilt die Preisliste
Nr. 02 v. 01.04.2016
Erscheinungsweise: wöchentlich

Die nächste Ausgabe des Stadtanzeigers Breisach erscheint
Donnerstag den 13. Juli 2017

Redaktionsschluss: Montag den 10. Juli 2017 10:00 Uhr



Die Stadt Breisach am Rhein (rund 15.500 Einwohner) sucht zu Beginn des Schuljahres 2017/2018 zwei

Sozialpädagogische Fachkräfte (m/w)

in Teilzeit mit 25 Wochenstunden
für die Betreuung der Schülerinnen und Schüler an der Julius-Leber-Grundschule

Ihre Aufgaben:

- Sie betreuen die Grundschüler im Rahmen der Ganztagesgrundschule
- Sie entwickeln pädagogische Angebote und betreuen bei den Hausaufgaben

Ihr Profil

- Sie haben einen Abschluss als Bachelor Soziale Arbeit, eine vergleichbare berufliche Qualifikation oder einen Abschluss als Erzieher/in
- Sie sind ein Organisationstalent und bringen Bereitschaft zur Teamarbeit mit

Unser Angebot

- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis bis Entgeltgruppe 11b TVöD SuE
- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit
- Flexible Arbeitszeiten, Fortbildungsangebote, Betriebliches Gesundheitsmanagement

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum **21.07.2017** unter Angabe der Kennziffer 2-17-21105 an die Stadt Breisach am Rhein, Fachbereich Personal, Münsterplatz 1, 79206 Breisach am Rhein.

Für weitere Informationen zur Stelle können Sie sich gerne an Herrn Kromer, Tel. 07667/832-119, personalwesen@breisach.de, wenden.

Stadt Breisach am Rhein | Münsterplatz 1 | 79206 Breisach am Rhein | www.breisach.de

Stadt Breisach am Rhein

Der Recyclinghof bleibt am Freitag, den 21.07.2017 geschlossen.
Wir bitten um Ihr Verständnis.

Stadt Breisach am Rhein
Fachbereich Natur- und Umweltschutz

Glückwünsche für unsere Jubilare

Breisach		
6.7.	Marie-Laure Mayer	70 Jahre
7.7.	Luzia Margarethe Jakubowski	90 Jahre
9.7.	Rudolf Schilling	85 Jahre
9.7.	Hermann Bauer	75 Jahre
10.7.	Brigitte Haub	70 Jahre

Gündlingen		
6.7.	Johann Jeras	70 Jahre
11.7.	Julius Bentzia	70 Jahre

Wir gratulieren allen Jubilarinnen und Jubilaren recht herzlich zu ihrem Geburtstag und wünschen alles Gute, vor allem Gesundheit und Wohlergehen.



Stadt Breisach am Rhein
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald
Öffentliche Bekanntmachung

Benutzungsordnung für die Kindertageseinrichtungen in Breisach am Rhein

Aufgrund § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat der Gemeinderat der Stadt Breisach am Rhein am 25.04.2017 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Allgemeines

Für die Arbeit in den städtischen Kindertageseinrichtungen sind die gesetzlichen Bestimmungen mit den dazu erlassenen Richtlinien und diese Benutzungsordnung maßgebend. Die Benutzungsordnung gilt für folgende Einrichtungen:

Krabbelgruppe Breisach
Kindertagesstätte „Kohlerhof“, Breisach
Kindergarten „Friedrich-Fröbel“, Gündlingen
Kinderhaus „St. Laurentius“, Niederrimsingen
Kindergarten „St. Vinzentius“, Oberrimsingen

§ 2 Aufgabenstellung der Kindertageseinrichtungen

Die Kindertageseinrichtung hat die Aufgabe, die Erziehung in der Familie zu ergänzen und zu unterstützen. Durch Bildungs- und Erziehungsangebote soll die körperliche, geistige und seelische Entwicklung des Kindes gefördert werden.

Grundlage ihrer Arbeit ist der Orientierungsplan des Landes Baden-Württemberg. Um den Bildungs- und Erziehungsauftrag der Kindertageseinrichtungen erfüllen zu können, nutzt das pädagogische Fachpersonal die wissenschaftlichen Erkenntnisse der frühkindlichen Psychologie und Pädagogik sowie ihre Erfahrungen in der praktischen Arbeit.

Die Kinder werden in altersgemischten Gruppen betreut, damit sie frühzeitig durch den Umgang miteinander zu partnerschaftlichem Verhalten angeleitet werden. Unterschiedliche soziale, weltanschauliche und sprachliche Gegebenheiten werden bei der Erziehung berücksichtigt.

§ 3 Aufnahme

1. In den Kindergärten werden Kinder in der Regel vom vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Eintritt in die Schule aufgenommen.
In Einrichtungen mit einer erweiterten Altersmischung können auch jüngere oder ältere Kinder aufgenommen werden, soweit das notwendige Fachpersonal und Plätze entsprechend der Betriebserlaubnis vorhanden sind.
In der Kleinkindbetreuung können Kinder ab 2 Monaten bis zum dritten Lebensjahr aufgenommen werden, wenn diese Betreuungsform angeboten wird.
2. Die Aufnahme der Kinder in die Betreuungseinrichtung wird durch den Aufnahmeantrag an die Einrichtungsleitung und die Aufnahmebestätigung begründet. Diese Benutzerordnung ist Bestandteil des Betreuungsvertrags.
3. Jedes Kind muss vor der Aufnahme in die Einrichtung ärztlich untersucht werden. Hierfür ist der Vordruck „Ärztliche Bescheinigung“ vor der Aufnahme in der jeweiligen Einrichtung abzugeben.

4. Anspruch auf eine bestimmte in der Trägerschaft der Stadt Breisach am Rhein liegende Kinderbetreuungseinrichtung besteht nicht.
Über die Aufnahme eines Kindes entscheidet die Einrichtungsleitung nach einem Anmeldegespräch. Es gelten die für die städtischen Kindertagesstätten festgelegten Aufnahmekriterien und -grundsätze.
5. Die Aufnahme von in der Stadt Breisach gemeldeten Kindern hat Vorrang. Nur in Ausnahmefällen können bei ausreichendem Platzangebot auswärtige Kinder aufgenommen werden. Ausnahmefälle sind der Stadtverwaltung unverzüglich mitzuteilen.
6. Kinder mit einem besonderen Betreuungsbedarf (Erkrankung oder Behinderung) können in die Einrichtung aufgenommen werden, wenn die entsprechenden Rahmenbedingungen, die den besonderen Bedürfnissen dieser Kinder gerecht werden (z.B. Gruppengröße, Integrationshilfe, heilpädagogische Angebote) vorhanden sind. Pro Kinderbetreuungsgruppe sollte nur ein behindertes Kind aufgenommen werden. Soweit eine Integrationshilfe erforderlich ist, sind Personensorgeberechtigte zur Mitarbeit verpflichtet.
7. Zur Aufnahme des Kindes müssen die erforderlichen Unterlagen (Anmeldeheft) vollständig und unterschrieben mitgebracht werden.

§ 4 Kündigung

1. Die Personensorgeberechtigten können das Betreuungsverhältnis mit einer Frist von vier Wochen zum Monatsende kündigen. Die schriftliche Kündigung ist der Einrichtungsleitung zu übergeben. Wird die Kündigungsfrist nicht eingehalten, ist die Benutzungsgebühr auch noch für den Folgemonat zu bezahlen. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund (außerordentliche Kündigung) bleibt hiervon unberührt. Wichtige Gründe können sein:
 - Wegzug des/der Sorgeberechtigten
 - Wechsel der Einrichtung innerhalb des Trägers
2. Für Schulanfänger endet das Betreuungsverhältnis automatisch mit Ablauf des Kindergartenjahres.
3. In begründeten Ausnahmefällen ist der weitere Besuch des Kindergartens auch für schulpflichtige und vom Schulbesuch zurückgestellte Kinder möglich. Die bisherige Betreuungsform muss in diesem Fall beibehalten werden. Der weitere Besuch eines vom Schulbesuch zurückgestellten Kindes bedarf einer neuen Vereinbarung eines Personensorgeberechtigten mit dem Träger der Einrichtung.
4. Wenn ein Kind eingeschult wird, den Kindergarten aber auch noch im Einschulungsmonat (i.d.R. September), besuchen soll, so ist dies möglich, wenn die Eltern das Kind bis zum vorangehenden 31.05. verbindlich dafür anmelden. Der Elternbeitrag ist dann wie folgt zu bezahlen:
 - bis zum 14. eines Monats der halbe Beitrag
 - ab dem 15. eines Monats der volle Beitrag
5. Der Träger kann das Betreuungsverhältnis ordentlich mit einer Frist von vier Wochen zum Monatsende unter Angabe des Grundes schriftlich kündigen. Kündigungsgründe können insbesondere sein:
 - das unentschuldigte Fehlen des Kindes über einen zusammenhängenden Zeitraum von vier Wochen
 - das wiederholte Nichtbeachten der in dieser Benutzungsordnung aufgeführten Pflichten der Personensorgeberechtigten, trotz vorheriger schriftlicher Abmahnung
 - wenn die Betreuung in der Einrichtung trotz pädagogischer Interventionen untragbar ist

- ein aufgelaufener Zahlungsrückstand des Elternbeitrags für mehr als drei Monate, trotz schriftlicher Mahnung
 - nicht ausgeräumte erhebliche Auffassungsunterschiede zwischen der Einrichtungsleitung, dem Träger und den Personensorgeberechtigten über das Erziehungskonzept bzw. über eine dem Kind angemessene Förderung trotz eines vom Träger anberaumten Einigungsgesprächs
 - wenn die körperliche oder seelisch-geistige Verfassung des Kindes nach dessen Aufnahme nicht nur vorübergehend zu einer Beeinträchtigung des Arbeitsablaufs führt, kann das Kind ganz oder zeitlich befristet vom Besuch der Einrichtung ausgeschlossen werden.
6. Das Recht des Trägers zur Kündigung aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Frist (außerordentliche Kündigung) bleibt hiervon unberührt. Wichtige Gründe sind insbesondere
- ungebührliches Verhalten eines Personensorgeberechtigten gegenüber dem Fachpersonal, den Kindern, deren Familien und anderen Personen in den Einrichtungen
 - wenn ein Kind ein auffälliges Verhalten aufweist, das den Rahmen und die Möglichkeiten der pädagogischen Betreuung übersteigt und dadurch eine erhebliche Beeinträchtigung oder Gefährdung anderer Kinder verursacht wird

§ 5 Betreuungszeiten

1. Im Interesse des Kindes und der Gruppe soll das Kind die Einrichtung regelmäßig besuchen. In der Eingewöhnungszeit werden entsprechende Vereinbarungen über die Dauer der Betreuungszeit mit dem Personensorgeberechtigten getroffen. Diese Vereinbarungen unterliegen dem Eingewöhnungskonzept der jeweiligen Einrichtung. Der Besuch der Kindertageseinrichtung regelt sich nach der bei der Anmeldung vereinbarten Betreuungsform und -zeit. Eine Betreuung außerhalb dieser Zeit ist durch das Personal nicht gewährleistet.
2. Die städtischen Kindertageseinrichtungen bieten unterschiedliche Betreuungsformen und Öffnungszeiten an. Sie sind in der Regel von Montag bis Freitag mit Ausnahme der gesetzlichen Feiertage, Ferien der Einrichtungen sowie Arbeitsgemeinschaften, pädagogischen Planungs- und Inventurtagen des Fachpersonals und der im Einzelfall zusätzlichen Schließzeiten geöffnet. Änderungen der Öffnungszeiten bleiben dem Träger vorbehalten. Bei Änderungen der Öffnungszeiten ist der Elternbeirat vorab zu hören.
3. Der Träger kann die Einrichtung aus betrieblichen oder anderen besonderen Gründen (z.B. Krankheit, Infektionsschutz, behördliche Anordnungen und Vorschriften, Fortbildungsverpflichtungen) schließen oder Änderungen bei den Öffnungszeiten vornehmen. Die Personensorgeberechtigten werden hiervon rechtzeitig unterrichtet.
4. Die Kinder sollen bis spätestens 09:00 Uhr in die jeweilige Einrichtung gebracht und bis zu den dort geltenden Schlusszeiten der vereinbarten Betreuungsform abgeholt worden sein.
5. Die Ferien werden vom Träger der Einrichtungen nach Anhörung des Elternbeirates jeweils für ein Kalenderjahr festgelegt und den Eltern bekannt gegeben.

§ 6 Elternbeitrag

1. Für den Besuch der Kindertageseinrichtung wird eine Benutzungsgebühr (Elternbeitrag) erhoben. Der Elternbeitrag stellt eine Beteiligung an den

gesamten Betriebskosten der Einrichtung dar. Er ist deshalb auch während der Schließtage, bei vorübergehender Schließung (§ 5 Abs. 2 und 4), bei Fehlen des Kindes (§ 9 Abs. 2 und 5) und bis zur Wirksamkeit einer Kündigung zu bezahlen. Der Elternbeitrag wird monatlich für 11 Monate erhoben, der August ist beitragsfrei. Der Elternbeitrag ist jeweils zum 1. eines Monats im Voraus fällig.

2. Die Höhe des Elternbeitrags ist je nach Betreuungsform unterschiedlich und ist in einer separaten Gebührensatzung geregelt.
3. Die Verpflegung mit Mittagessen wird in einer gesonderten privatrechtlichen Vereinbarung geregelt.
4. Bei Eintritt des Kindes in die Betreuungseinrichtung ab dem 15. eines Monats ist für diesen ein anteiliger Elternbeitrag in Höhe von 50% zu entrichten.
5. Bei Abwesenheit durch Kuraufenthalt, Krankheit, Urlaub usw. besteht die Gebührenpflicht fort.

§ 7 Aufsicht

1. Die pädagogischen Fachkräfte sind während der Betreuungszeiten der Einrichtung für die ihnen anvertrauten Kinder verantwortlich.
2. Auf dem Weg zur und von der Einrichtung ist alleine der/die Personensorgeberechtigten für das Kind verantwortlich. Insbesondere tragen die Personensorgeberechtigten Sorge dafür, dass ihr Kind ordnungsgemäß und rechtzeitig nach Ende der Betreuungszeit abgeholt wird. Ohne geeignete Begleitperson dürfen Kinder die Einrichtung nicht verlassen. Abholberechtigte Personen müssen älter als 12 Jahre sein.
3. Die Aufsichtspflicht der Personensorgeberechtigten endet mit der Übergabe des Kindes in den Räumen der Einrichtung an die pädagogischen Fachkräfte und beginnt wieder mit der Übernahme des Kindes in die Obhut eines Personensorgeberechtigten bzw. einer mit der Abholung beauftragten Person. Um die Aufsichtspflicht gewährleisten zu können, müssen Änderungen der Personensorge mit gerichtlichem Nachweis der Einrichtung bekannt gegeben werden.
4. Bei Veranstaltungen der Einrichtung mit den Familien der Kinder (Feste, Ausflüge), obliegt die Aufsichtspflicht dem/der Sorgeberechtigten oder dessen/deren Beauftragten. Die Einrichtungsleitung und das pädagogische Fachpersonal schaffen den Rahmen dazu und erinnern die Personensorgeberechtigten vor den Veranstaltungen an ihre Pflichten.

§ 8 Versicherungen / Haftung

1. Die Kinder aller Einrichtungen sind nach den gesetzlichen Bestimmungen gegen Unfall versichert:
 - auf dem direkten Weg von und zur Kindertageseinrichtung
 - während des Aufenthaltes in der Kindertageseinrichtung
 - während aller Veranstaltungen, welche die Einrichtung durchführt (z.B. Ausflüge, Besuche, Feste, Spaziergänge)
2. Unfälle, die auf dem Weg von und zur Einrichtung eintreten und eine ärztliche Behandlung zur Folge haben oder sonstige Kosten verursachen, müssen unverzüglich der Einrichtungsleitung gemeldet werden, andernfalls entfällt ggf. der Versicherungsschutz.

3. Für vom pädagogischen Fachpersonal weder vorsätzlich noch grob fahrlässig verursachten Verlust, Beschädigung und Verwechslung der Garderobe und anderer persönlicher Gegenstände des Kindes wird keine Haftung übernommen. Dies gilt ebenso für mitgebrachte Spielsachen, Fahrräder usw. Es wird empfohlen, mitgebrachte Gegenstände mit dem Namen des Kindes zu kennzeichnen.
4. Für Schäden, die ein Kind verursacht haften unter Umständen die Personensorgeberechtigten als Gesamtschuldner. Es wird empfohlen, für die Kinder eine Haftpflichtversicherung abzuschließen.

§ 9 Regelung im Krankheitsfall

1. Für Regelungen in Krankheitsfällen, insbesondere bei solchen mit Meldepflicht (§ 9 Abs. 2-4) und Besuchsverbot ist das Infektionsschutzgesetz (IfSG) maßgebend. Dies gilt auch bei der Wiederaufnahme des Kindes in die Einrichtung nach Krankheit. Über diese Regelungen des IfSG sind die Eltern und sonstige Sorgeberechtigten zu belehren. Die Belehrung erfolgt durch die Kenntnissnahme des Merkblattes im Aufnahmegespräch.
2. Das Infektionsschutzgesetz bestimmt, dass das Kind die Einrichtung nicht besuchen darf, wenn es
 - an einer schweren Infektion erkrankt ist (Diphtherie, Tuberkulose, Keuchhusten, Masern, Mumps, Scharlach, Windpocken, etc.)
 - an einer infektiösen Magen-Darm-Erkrankung leidet. Die Symptome müssen vollständig abgeklungen sein, es darf kein Erbrechen mehr folgen und der Stuhl muss ausgeformt sein.
 Bei einer dieser ansteckenden Krankheiten muss die Einrichtungsleitung umgehend benachrichtigt werden.
3. Anordnungen des Gesundheitsamtes sind einzuhalten.
4. Wegen der Ansteckungsgefahr dürfen Kinder auch mit unspezifischen Erkältungskrankheiten (z.B. Husten, Durchfall, Fieber, Erbrechen) die Einrichtung nicht besuchen. Das Kind muss fieberfrei und in einem guten Allgemeinzustand sein. Es soll ohne Probleme in der Lage sein, am Kindergartenalltag teilzunehmen. Die Einrichtungsleitung kann entscheiden, ob Kinder abgeholt werden müssen.
5. Zur Wiederaufnahme des Kindes in die Einrichtung kann die Einrichtungsleitung eine schriftliche Erklärung der/des Sorgeberechtigten oder des Arztes verlangen, in der nach ärztlichem Urteil eine Weiterverbreitung der Erkrankung nicht mehr zu befürchten ist.
6. In besonderen Fällen werden ärztlich verordnete Medikamente, die eine Einnahme in der Einrichtung während der Betreuungszeit notwendig machen vom pädagogischen Personal verabreicht. Dies erfolgt jedoch nur, wenn eine ärztliche Anleitung vorliegt und nach schriftlicher Vereinbarung mit der/dem Personensorgeberechtigten.
7. Fehlt ein Kind, ist die Einrichtung bereits am ersten Fehltag zu informieren.

§ 10 Schutzauftrag zur Kindeswohlgefährdung

Die Stadt Breisach am Rhein hat am 01.10.2007 die Vereinbarung zur Umsetzung des Schutzauftrags der Jugendhilfe in Tageseinrichtungen für Kinder zwischen dem Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald und der Stadt Breisach am Rhein unterschrieben. Sie verpflichtet das pädagogische Fachpersonal dem Schutzauftrag zur Kindeswohlgefährdung nach § 8a SGB VIII nachzukommen. Die Personensorgeberechtigten verpflichten sich zur Mitarbeit mit Außenstellen / Jugendamt / Beratungsstellen.

§ 11 Datenschutz

1. Personenbezogene Angaben, die im Zusammenhang mit der Erziehung, Bildung und Betreuung eines Kindes in der Einrichtung erhoben oder verwendet werden, unterliegen den Bestimmungen des Datenschutzes. Der Träger gewährleistet die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben.
2. Eine Datenübermittlung an Personen oder Stellen außerhalb der Einrichtung ist nur zulässig, wenn eine gesetzliche Übermittlungsbefugnis oder eine schriftliche und zweckbestimmte Einwilligungserklärung der Personensorgeberechtigten vorliegt.
3. Die Erfassung von Daten zur Erstellung der Bildungs- und Entwicklungsdokumentation setzt die schriftliche Einwilligung der Personensorgeberechtigten voraus.
4. Eine Veröffentlichung von Fotos des Kindes in Druckmedien und/oder im Internet erfolgt vorbehaltlich der schriftlichen Einwilligung durch die Personensorgeberechtigten.

§ 12 Mitwirkung der Eltern

1. Die Arbeit der Einrichtungen orientiert sich an den Bedürfnissen der Kinder und ihrer Familien. Die Sorgeberechtigten sind zum Wohle des Kindes verpflichtet mit der Einrichtung vertrauensvoll zusammenzuarbeiten.
2. Die Personensorgeberechtigten werden durch einen jährlich zu wählenden Elternbeirat an der Arbeit der Kindertageseinrichtung beteiligt.

§ 13 Verschiedenes

Damit die Personensorgeberechtigten bei plötzlicher Krankheit des Kindes oder bei Notfällen erreichbar sind, müssen der Leitung Änderungen in der Personensorge, der Anschrift und der privaten sowie geschäftlichen Erreichbarkeit unverzüglich mitgeteilt werden. Mit der Unterschrift auf dem Aufnahmevertrag durch den/die Sorgeberechtigten wird diese Benutzungsordnung als verbindlich anerkannt.

§ 14 Inkrafttreten

Diese Kindergartenordnung tritt zum 01.09.2017 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Benutzungsordnung vom 01.08.2014 außer Kraft.

Breisach am Rhein, den 06.06.2017

Oliver Rein
Bürgermeister



Stadt Breisach am Rhein
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald
Öffentliche Bekanntmachung

Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die städtischen Kindergärten und die Krabbelgruppe Breisach

Aufgrund § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie der §§ 2, 3, 13 und 19 des Kommunalabgabengesetzes von Baden-Württemberg (KAG) und § 6 des Kindertagesbetreuungsgesetzes (KiTaG) sowie orientiert an den gemeinsamen Empfehlungen der kommunalen Spitzenverbände hat der Gemeinderat der Stadt Breisach am Rhein in der öffentlichen Sitzung am 27.06.2017 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Erhebungsgrundsatz

Für die Benutzung (Inanspruchnahme) der städtischen Kindergärten und der Krabbelgruppe Breisach werden Benutzungsgebühren (Elternbeiträge) nach den folgenden Bestimmungen erhoben.

§ 2 Gebührenschuldner

Gebührenschildner sind die Sorgeberechtigten des Kindes, das die Einrichtung besucht, sowie diejenigen, die die Aufnahme in die Betreuungseinrichtung beantragt haben. Mehrere Gebührenschuldner sind Gesamtschildner.

§ 3 Gebührensätze

(1) Die Gebühr beträgt monatlich:

1.1. für Kinder über drei Jahre (5 Tage Betreuung)

1.1.1. aus einer Familie mit einem Kind	121,00 Euro
1.1.2. aus einer Familie mit zwei Kindern	92,00 Euro
1.1.3. aus einer Familie mit drei Kindern	61,00 Euro
1.1.4. aus Familien mit vier und mehr Kindern	20,00 Euro

1.2. für Kinder zwischen zwei und drei Jahren (5 Tage Betreuung) Krabbelgruppe+Kigas

1.2.1. aus einer Familie mit einem Kind	281,00 Euro
1.2.2. aus einer Familie mit zwei Kindern	213,00 Euro
1.2.3. aus einer Familie mit drei Kindern	153,00 Euro
1.2.4. aus Familien mit vier und mehr Kindern	68,00 Euro

1.3. für Kinder zwischen zwei und drei Jahren (3 Tage Betreuung) nur Krabbelgruppe Breisach

1.3.1. aus einer Familien mit einem Kind	168,00 Euro
1.3.2. aus einer Familie mit zwei Kindern	127,00 Euro
1.3.3. aus einer Familie mit drei Kindern	92,00 Euro
1.3.4. aus Familien mit vier und mehr Kindern	41,00 Euro

1.4. für Kinder unter zwei Jahre (5 Tage Betreuung) Krabbelgruppe+Kigas

1.4.1. aus einer Familie mit einem Kind	355,00 Euro
1.4.2. aus einer Familie mit zwei Kindern	264,00 Euro
1.4.2. aus einer Familie mit drei Kindern	179,00 Euro
1.4.3. aus Familien mit vier und mehr Kindern	71,00 Euro

1.5. für Kinder unter zwei Jahre

(3 Tage Betreuung) nur Krabbelgruppe Breisach

1.5.1. aus einer Familie mit einem Kind	213,00 Euro
1.5.2. aus einer Familie mit zwei Kindern	158,00 Euro

1.5.3. aus einer Familie mit drei Kindern	107,00 Euro
1.5.4. aus Familien mit vier und mehr Kindern	43,00 Euro

- (2) Für die Inanspruchnahme der erweiterten Betreuungszeiten wird zusätzlich zu den Beträgen nach Ziffer 1 eine Gebühr von 10,00 Euro je halbe Stunde erweiterte Betreuungszeit und je Monat erhoben.
- (3) Wenn mindestens drei Kinder das 18. Lebensjahr noch nicht erreicht haben und im selben Haushalt leben, besteht für das dritte und jedes weitere Kind, welches eine Einrichtung besucht, eine Befreiung von Elternbeiträgen nach den §§ 3 Abs. 1 und 4 dieser Satzung. Diese Befreiung gilt nur für Familien, welche mit Hauptwohnsitz in Breisach gemeldet sind. Kinder getrennt lebender Eltern, denen das Sorgerecht gemeinsam zusteht, sind dem Haushalt zuzuordnen, in dem sie sich überwiegend aufhalten und wo sich der Mittelpunkt ihres Lebens befindet. Bei Ganztagesbetreuung ist das dritte und jedes weitere Kind von der Zahlung des Elternbeitrags (§ 3 Abs. 1 und 4 dieser Satzung) befreit, der Aufschlag gem. § 4 Abs. 2 ist hingegen in diesem Fall zu bezahlen.
- (4) Wenn ein Kind eingeschult wird, den Kindergarten aber auch noch im Einschulungsmonat (i.d.R. September), besuchen soll, so ist dies möglich, wenn die Eltern das Kind bis zum vorangehenden 31.05. verbindlich dafür anmelden. Der Elternbeitrag ist dann wie folgt zu bezahlen:
 - bis zum 14. eines Monats der halbe Beitrag
 - ab dem 15. eines Monats der volle Beitrag

§ 4 Ganztagesbetreuung

- (1) Ein Ganztagesplatz ist an die Berufstätigkeit bzw. Ausbildung der Eltern über die Betreuungszeit der verlängerten Öffnungszeiten bis 14:00 Uhr gebunden. Berufstätige Alleinerziehenden und berufstätige Eltern haben Vorrang. Der Ganztagsbedarf ist durch eine Arbeitsbescheinigung nachzuweisen. Über die Aufnahme in die Ganztagesbetreuung entscheidet die Leitung der Betreuungseinrichtung im Rahmen der personellen und räumlichen Kapazitäten der Einrichtung. In besonderen Härtefällen können auf Antrag und bei ausreichender Kapazität Ausnahmen zugelassen werden.

- (2) Für die Ganztagesbetreuung wird zusätzlich zu § 3 Nr. 1 monatlich je Kind folgende Gebühr erhoben:

1. Alleinerziehende mit einem monatlichen Bruttoeinkommen von

		Erstkind	jedes weitere Kind
1.1	bis 1.800,00 EUR	65,00 EUR	25,00 EUR
1.2	bis 2.300,00 EUR	105,00 EUR	45,00 EUR
1.3	über 2.300,00 EUR	155,00 EUR	65,00 EUR

2. Familien mit einem monatlichen Bruttoeinkommen von

		Erstkind	jedes weitere Kind
2.1	bis 2.300,00 EUR	65,00 EUR	25,00 EUR
2.2	bis 2.800,00 EUR	105,00 EUR	45,00 EUR
2.3	über 2.800,00 EUR	155,00 EUR	65,00 EUR

Personen, die in eheähnlicher Gemeinschaft leben, werden gebührens-mäßig wie Familien erfasst. Zum Einkommen im Sinne dieser Satzung gehören alle Einkünfte in Geld oder Geldeswert. Bis zur Vorlage der Einkommensnachweise wird vorläufig die Höchstgebühr erhoben.

Fortsetzung Seite 8

§ 5 Mittagessen

Wird ein von der Einrichtung angebotenes Mittagessen in Anspruch genommen, wird eine zusätzliche monatliche Gebühr in folgender Höhe erhoben:

1.1. Kleinkindbetreuung bis 3 Jahre	
1.1.1. Betreuung 5 Tage	40,00 Euro
1.1.2. Betreuung 3 Tage	24,00 Euro
1.2. Kindergarten ab 3 Jahre	60,00 Euro

§ 6 Entstehung, Fälligkeit und Einzug der Gebühren

- (1) Die Gebührenschuld entsteht erstmals zu Beginn des Monats in dem das Kind die Betreuungseinrichtung besucht bzw. hier angemeldet ist.
- (2) Die Benutzungsgebühren sind jeweils zum 1. eines des Monats im Voraus an die Stadtkasse zu entrichten.
- (3) Beginnt der Besuch im Laufe des Kindergartenjahres, so entsteht die Gebührenschuld mit Beginn des Kalendermonats, in dem die Einrichtung erstmals besucht wird. Bei Eintritt des Kindes in die Betreuungseinrichtung ab dem 15. eines Monats ist für diesen ein anteiliger Elternbeitrag in Höhe von 50% zu entrichten.
- (4) Die Personensorgeberechtigten können das Betreuungsverhältnis mit einer Frist von vier Wo-chen zum Monatsende kündigen. Endet der Besuch eines Kindes im Laufe des Kindergartenjahres, so endet die Gebührenschuld mit Zeitablauf des Kalendermonats, in dem der Kindergarten letztmals besucht wurde. Wird die Kündigungsfrist nicht eingehalten, ist die Benutzungsgebühr auch noch für den Folgemonat zu bezahlen.
- (5) Unterbrechungen des Besuchs anlässlich von Ferien, Reisen und Krankheitsfällen berühren die Gebührenschuld nicht, die Zahlungsverpflichtung besteht insoweit weiter. Ausgenommen hiervon ist lediglich der Ferienmonat August.

§ 8 Inkrafttreten

Diese Satzung (Benutzungsgebührenordnung) tritt am 01.09.2017 in Kraft.

Breisach am Rhein, den 29.06.2017

Oliver Rein
Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung Baden-Württemberg oder aufgrund der Gemeindeordnung (GemO) beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach der Bekanntmachung dieser Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Breisach am Rhein unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Ist eine Verletzung form- und fristgerecht geltend gemacht worden, so kann sich jedermann auch noch nach Ablauf der Jahresfrist auf die Verletzung berufen.

**Landratsamt
Breisgau-Hochschwarzwald**
**Öffentliche Bekanntmachung**

Die Fa. Artur Uhl, Kies- und Schotterwerk GmbH & Co KG hat die wasserrechtliche Planfeststellung für die Verlegung des Auslaufs der Möhlin an ihrem Baggersee auf der Gemarkung Breisach erhalten.

Eine Ausfertigung des Planfeststellungsbeschlusses einschließlich der Rechtsmittelbelehrung und der festgestellten Planunterlagen sind in der Zeit vom 07.07.2017 bis einschließlich 24.07.2017 während der Dienststunden im Rathaus der Stadt Breisach am Rhein, Münsterplatz 1, im Flur 2. OG Bauamt während der üblichen Dienststunden öffentlich zur kostenlosen Einsichtnahme ausgelegt.

Mit dem Ende der oben genannten Auslegungsfrist gilt die Entscheidung gegenüber den übrigen betroffenen Personen als zugestellt.

Freiburg im Breisgau, den 22.06.2017
Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald
– Untere Wasserbehörde –

Öffentliche Bekanntmachung

Die Firma Erismann & Cie. GmbH, Hafenstraße 19, 79206 Breisach, beantragt die wasserrechtliche Erlaubnis für die Entnahme von Grundwasser aus dem bestehenden Tiefbrunnen zur Verwendung als Kühlwasser und das Wiedereinleiten über einen bestehenden Schluckbrunnen, auf dem Grundstück Flst.Nr. 7861, Gemarkung Breisach, in einer Menge von maximal 92,80 m³/Stunde, 66.810 m³/Monat und 550.000m³/Jahr.

Die voraussichtliche Ausdehnung der dadurch verursachten Temperaturanomalien im Grundwasser ist in den Antragsunterlagen, in den Anlagen 4 und 5, in Form von flurstücksgenauen kartographischen Abbildungen dargestellt.

Die hydraulischen Auswirkungen des Vorhabens auf den Aquifer sind in den Antragsunterlagen in Tabelle 9 „Strömungsdistanzen an den Brunnen“ (Seite 18 des Erläuterungsberichts) zusammengefasst. Danach beträgt die maximale Reichweite einer hydraulischen Beeinflussung 99,6 m, bei einer maximalen Förderleistung von 25,77 l/s.

Die Planunterlagen liegen in der Zeit vom 07.07.2017 bis einschließlich 07.08.2017 während der Dienststunden bei Stadt Breisach am Rhein, Münsterplatz 1, im Flur 2. OG Bauamt zur kostenlosen Einsichtnahme aus.

Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann bis zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald in Freiburg oder beim Bürgermeisteramt der Stadt Breisach a. Rh. Einwendungen gegen das Vorhaben erheben. Vereinigungen, die auf Grund einer Anerkennung nach anderen Rechtsvorschriften befugt sind, Rechtsbehelfe nach der Verwaltungsgerichtsordnung gegen die wasserrechtliche Erlaubnis einzulegen, können innerhalb der vorgenannten Frist Stellungnahmen zu dem Vorhaben abgeben.

Es wird darauf hingewiesen, dass

1. mit Ablauf der Einwendungsfrist alle Einwendungen ausgeschlossen sind, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Ti-

- teln beruhen,
2. bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin auch ohne ihn verhandelt werden kann und
 3. a) die Personen, die Einwendungen erhoben haben, oder die Vereinigungen, die Stellungnahmen abgegeben haben, von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden können,
 - b) die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden kann, wenn mehr als 50 Benachrichtigungen oder Zustellungen vorzunehmen sind,
 4. die anhand der Anforderungen nach Anlage 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) „Kriterien für die Vorprüfung des Einzelfalls“ durchgeführte allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls ergab, dass von dem Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen zu erwarten sind und somit eine Umweltverträglichkeitsprüfung nicht erforderlich ist.

Diese Feststellung ist gemäß § 3 a Satz 3 UVPG nicht selbständig anfechtbar.

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald
– Untere Wasserbehörde –

„Faszination Erde - Deine Zukunft“

Aktionswoche Geodäsie auch im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

Vom 14. bis 21. Juli läuft in Baden-Württemberg die Aktionswoche Geodäsie. Unter dem Motto „Faszination Erde – Deine Zukunft“ können Schülerinnen, Schüler und alle Interessierten die vielfältigen Tätigkeitsfelder der Geodäten kennenlernen. Wo steht mein Haus? Wie weit ist es bis nach China? Wie entsteht eine Karte? Warum ist Geodäsie so wichtig für unser alltägliches Leben? Was hat Geodäsie mit GPS, Highspeed-Internet, autonomen Fahren, Stromtrassen und Hochwasserschutz zu tun? Wie wird man eigentlich Geodät? Dies und vieles mehr wird während der Aktionswoche erklärt.

Auch im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald bieten die Fachbereiche "Vermessung und Geoinformation" und "Gemeinsame Dienststelle Flurneuordnung" des Landratsamtes verschiedene Informationsveranstaltungen an.

Am 18. Juli steht dabei zunächst ab 9:00 Uhr der Münsterplatz in Breisach im Mittelpunkt. Schüler ab der achten Klasse lösen in kleinen Gruppen verschiedene Aufgaben im Rahmen einer Geocaching-Tour. Dazu gibt es auf dem Münsterplatz mehrere Stationen zum Thema "Vermessung zum Anfassen". Zielgruppe hier sind Schüler der siebten und achten Klasse.

Am 19. Juli geht es in einer Wanderung zum Thema "Das Höchste in Baden-Württemberg" von der Talstation am Seebuck auf den Gipfel des Feldbergs. Dort bestimmen die Teilnehmer in kleinen Gruppen den höchsten Punkt Baden-Württembergs und die Höhe des Fernsehturms. Am Gipfel erhalten Sie außerdem Informationen zum laufenden Flurneuordnungsverfahren Feldberg. Start der Wanderung ist um 9:30 Uhr.

Ebenfalls am 19. Juli um 10:00 Uhr trifft sich eine Wandergruppe beim Kaiserstühler Weinbaumuseum in Achkarren um in den Rebbergen Einblicke in und Wissenswertes zu bereits umgesetzten Rebflurneuordnungsverfahren zu erhalten. Im Weinbaumuseum

zeigt eine Sonderausstellung wie Flurneuordnung der Landwirtschaft, dem Naturschutz und dem Tourismus dient.

Den Abschluss der Veranstaltungen im Rahmen der Aktionswoche Geodäsie im Landkreis bildet am 20. Juli der Termin "Staufen bewegt sich - Geodäten aktiv". Zwischen 9:00 und 15:00 Uhr wird in der historischen Altstadt an mehreren Stationen Interessantes rund um Staufen und die Tätigkeiten der Geodäten präsentiert. So zeigt zum Beispiel das Landratsamt vor dem Rathaus Verschiedenes zum Thema Katastervermessung, Deformationsmessung und Flurneuordnungen in Staufen. Ebenso öffnet ein Ingenieurbüro für Vermessungstechnik seine Pforten und die Interessensgemeinschaft der Rissegeschädigten informiert über Aktivitäten hinsichtlich der Schadensbewältigung.

Für alle Veranstaltungen gilt: Gruppen müssen ihre Teilnahme jeweils anmelden. Einzelpersonen können auch so dazu stoßen. Weitere Informationen zur Anmeldung und der Aktionswoche Geodäsie generell finden sich in einem Flyer auf der Homepage des Landratsamtes unter www.landkreis-hochschwarzwald.de oder unter der Adresse www.aktionswoche-geodäsie-bw.de

Ortsverwaltung Gündlingen



Keine Sprechstunde

Am Donnerstag, 06.07. und 13.07.2017 fallen die Abend-Sprechstunden des Ortsvorstehers wegen Terminüberschneidung aus. Das Bürgerbüro ist geöffnet.

Ortsverwaltung Gündlingen

Fundsachen

- Ein blaues T-shirt mit Aufdruck Flagge, Gr. 122

Zugelaufen:

- Ein weißes Kaninchen

Fundsachen können im Rathaus in Gündlingen abgeholt bzw. abgegeben werden.

Ortsverwaltung Niederrimsingen



Einladung und Tagesordnung zur Sitzung des Ortschaftsrates

Am Montag, 10. Juli 2017 findet die sechste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Niederrimsingen in diesem Jahr statt. Beginn um 19:30 Uhr wie gewohnt im Rathaus. Herzliche Einladung hierzu an alle interessierten Einwohner.

Tagesordnung:

- Top 1: Frageviertelstunde
- Top 2: Baumaßnahmen Attilahalle – aktueller Stand – Information durch Architekt Tobias Sennrich
- Top 3: BV Neubau von überdachten Stellplätzen für Wohnmobile usw., Flurstück 2215/2, Industriestraße 8, Bauantrag und Antrag zur Befreiung von Festsetzungen des Bebauungsplans – Beratung und Beschluss
- Top 4: BV Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Flurstück 37/1, Gündlinger Straße – Beratung und Beschluss
- Top 5: Sonstiges

Ihr Ortsvorsteher – Frank Greschel

Fundsachen

- Schlüsselbund: 1 Peugeot Autoschlüssel + 1 Haustürschlüssel (Baggersee)

Fundsachen können Sie während der Öffnungszeiten bei der Ortsverwaltung Niederrimsingen abholen.

Ortsverwaltung Oberrimsingen



Fundsachen

- 1 Autoschlüssel Marke VW.

Fundsachen können bei der Ortsverwaltung zu den Öffnungszeiten abgeholt werden.

Ende der amtlichen Mitteilungen

BÜCHEREIEN

Öffentliche Bibliothek Breisach

Jahnstr. 1, 79206 Breisach, Telefon 07667/1477
Homepage: <http://web-opac.kivbf.de/breisach>

Dienstag	9.00-12.30 Uhr	15.00-19.00 Uhr
Mittwoch	10.00-14.00 Uhr	15.00-19.00 Uhr
Donnerstag		15.00-19.00 Uhr
Freitag	9.00-14.30 Uhr	

Ferienöffnungszeiten

Dienstag	9.00-12.30 Uhr	15.00-19.00 Uhr
Mittwoch	9.00-12.30 Uhr	
Donnerstag		15.00-19.00 Uhr

Bücherei Rimsingen

Tunibergstr. 14 (Grundschule Rimsingen)
79206 Breisach-Niederrimsingen, Mobil 0175/5884662

Von Mai bis Oktober gelten die Sommeröffnungszeiten!

Montag	17-19.00 Uhr
Dienstag	10-12.00 Uhr
Donnerstag	16-18.00 Uhr

Am 18. Juli 2017 ist der 200. Todestag der englischen Autorin Jane Austen, bekannt unter anderem durch den Roman: „Stolz und Vorurteil“, der vielfach verfilmt wurde.

Ihr zu Ehren laden wir am Dienstag, dem 18. Juli um 20.00 Uhr zu einem kleinen Literatur-Abend in die Bücherei ein. In gemütlicher Runde bei einem Glas Wein erzählt Ihnen Ruth Büchner vom Leben und Werk der nicht nur in England sehr beliebten Schriftstellerin. Unkostenbeitrag 5,00 Euro

Um Anmeldung wird gebeten unter: 0175 588 4662

Katholische Öffentliche Bücherei

St. Laurentius, Kapuzinergasse 10, 79206 Breisach

Samstag	19.00 – 19.30 Uhr
Sonntag	11.15 – 12.15 Uhr
August	geschlossen

VEREINSMITTEILUNGEN

Freiwillige Feuerwehr NR



Papiersammlung am 07.07.2017 - 18.00 Uhr

Am Freitag den 07. Juli findet ab 18.00 Uhr eine Papiersammlung der Freiwilligen Feuerwehr Niederrimsingen statt. Papier und Karton müssen nicht getrennt werden. Bitte stellen Sie das Altpapier rechtzeitig an der Straße zur Abholung bereit.

Kunststoff, Holz, Glas etc. kann nicht mitgenommen werden.

Gemeindeteam St. Michel/Gündlingen

Liebe Freunde und Nutzer des Bon Bosco Hauses, viele von uns sind froh, dass wir mit dem Don Bosco Gelände einen schönen Platz haben, an dem wir uns gerne treffen zum Gruppenstunden halten, feiern und gemütlich zusammensitzen. Wir vom Gemeindeteam St. Michel/Gündlingen werden am Samstag, 15. Juli ab 11.00 Uhr uns treffen, um den Don Bosco Hof wieder etwas auf Vordermann zu bringen. Die Büsche sollten gestutzt, die Außenanlage geputzt, ein paar Wände gestrichen, ein paar Dachziegel beglichen werden und und und...

Es wäre schön, wenn wir bei dieser Aktion Unterstützung von möglichst vielen von euch bekommen könnten. Also jede/r der Freude an diesem schönen Fleck Erde hat oder in Zukunft haben möchte, ist herzlich eingeladen, nächsten Samstag zu kommen. Wenn jemand eine funktionierende Kettensäge hat, bitte mitbringen. Die alten Christbäume müssen auch zersägt werden. Mit der Hoffnung, dass wir nicht zu zweit oder zu dritt sein werden, freue ich mich auf den 15. Juli 11.00 Uhr!

Für das Gemeindeteam
Dietmar Grether

Musikverein Gündlingen



Herzliche Einladung zum 40. Bockbierfest

Unser traditionelles Bockbierfest findet zum 40. Mal auf dem Schulhof in Gündlingen vom 28.7. bis 31.7.2017 statt. Es erwarten Sie vier abwechslungsreiche Tage mit bester musikalischer Unterhaltung und einem reichhaltigen Speise- und Getränkeangebot. Schauen Sie vorbei und genießen Sie gemeinsam mit uns das diesjährige Bockbierfest.

Ihr Musikverein Gündlingen
Ihre Jugendkapelle Gündlingen

Musikverein Oberrimsingen



Schlossparkfest mit FESTUMZUG

Vom 15. – 17. Juli findet das 32. Schloßpark-Fest in Oberrimsingen statt. Über das diesjährige Rahmenprogramm hatten wir bereits berichtet. Höhepunkt in diesem Jahr wird ein großer Festumzug am Sonntagnachmittag sein, der um 14 Uhr bei der Tuniberg Halle beginnt und im Schloßpark endet. 25 Musikvereine und Trachtengruppen, Winzergarde, Reiter und mehrere historische Fahrzeuge werden am Festumzug teilnehmen, der durch Grezhauser Straße, Bundesstraße (ab Kir-

che in östlicher Richtung), Schneckenweg, Kleingasse und Großgasse verläuft. Beim Gasthaus Löwen und nahe der Ehrentribüne (Hirschgasse) sind während des Umzugs Getränke für die Besucher erhältlich. Die Anwohner entlang dieser Strecke werden dringend gebeten am Sonntag keine Fahrzeuge auf öffentlichen Flächen zu parken. Wir würden uns freuen, wenn die Häuser entlang der Umzugsstrecke festlich geschmückt werden. Der Musikverein wird dazu u.a. Wimpelketten und Fähnchen kostenlos an die Anwohner austeilen.

Nahezu alle Vereine und Gruppierungen unseres Ortes sowie die Vereinsgemeinschaft Schlatt stellen eine Vielzahl von Helfern, die uns an diesem Tag bei der Bewirtung an der Umzugsstrecke und im Schloßpark unterstützen. Die Mitglieder der Feuerwehr werden zusammen mit der Polizei weiträumig die Ortszufahrten sperren und das Parken reglementieren. Die DRK-Bereitschaft sorgt für Sicherheit während und nach dem Umzug. Dies alles ermöglicht es erst eine Veranstaltung dieser Größenordnung durchzuführen und bei unserer Jubiläumsveranstaltung selbst am Festumzug teilnehmen zu können. Allen Helfern für die überaus große Unterstützung herzlichen Dank.

Wir laden Sie nach dem Festumzug zum Besuch des Festgeländes im Schloßpark ein. Unsere vielen Helfer sind trotz des zu erwartenden Ansturms sicher gut darauf vorbereitet. Wenn Sie uns darüber hinaus unterstützen wollen, freuen wir uns sehr über Ihre Kuchenspende.

Und wie in den vergangenen Jahren gilt: Bitte benutzen Sie ausschließlich den Zugang über die Großgasse zum Festgelände. Die Durchgänge zum Wohngebiet Schlossgarten sind während der gesamten Veranstaltung geschlossen.

Ihr Musikverein Oberrimsingen e.V.

Naturzentrum Kaiserstuhl

Flora und Fauna im Sommer am Kaiserstuhl

Interessante Exkursionen und Bildvorträge warten wieder auf Sie. Das komplette Programm erhalten Sie bei den Tourist-Informationen am Kaiserstuhl bzw. unter www.naturzentrum-kaiserstuhl.de. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Bitte denken Sie an gutes Schuhwerk. Besuchen Sie auch unsere Ausstellungsräume, aktuell zeigen wir eine Fotoausstellung über den Wiedehopf am Kaiserstuhl.

Samstag, 8.7., 10-12 Uhr

Barfuß mit allen Sinnen

Es blüht, summt und raschelt in den Weinbergen. Was gibt es Schöneres als barfußig durch die Natur zu streifen und Neues zu entdecken! Ihringen, Evangelische Kirche, 5 EUR, Kinder 3 EUR, Birgit Sütterlin

Sonntag, 9.7., 10-12 Uhr

Bienenfresser und Wildbienen beobachten in den Ihringer Weinbergen

Hier ist der tropisch bunte Vogel auf der Jagd nach Insekten. Erfahren Sie außerdem mehr über moderne Flurbereinigungen. Ihringen, Naturzentrum Kaiserstuhl am Rathaus, 5 EUR, Reinhold Treiber. Bitte Fernglas mitbringen!



Sonntag, 16.7., 10-12.30 Uhr

Bötzingen Weinlandschaft mit Bienenfressern, Hohlwegen und gotischer Pestkapelle

Alte Hohlwege und neu geschaffene Lösswände sind idealer Lebensraum für den Bienenfresser - mit Führung in die gotische Kapelle mit beeindruckender Kirchenkunst, Bötzingen, St. Albanskapelle (Bergstraße 54), 5 EUR, Hannelore Heim, Thomas Gumbert. Bitte Fernglas mitbringen!

Mittwoch, 19.7., 17-19 Uhr

Erstaunliche Natur mitten in Breisach entdecken

Türme, Gärten, Vulkangemäuer: Bei einem Spaziergang über den Münsterberg entdecken wir die Natur vor der Haustür. Breisach, Tourist-Info am Marktplatz, 5 EUR, Barbara Mutke. Bitte Fernglas und Lupe mitbringen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Montag/Donnerstag 10 – 12 Uhr, Sa. 15 - 17 Uhr

Kontakt + Information: Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein e.V. Birgit Sütterlin & Reinhold Treiber Bachenstr. 42, 79241 Ihringen Tel: 07668 7108 80 (Mo + Do 10-12 Uhr) Email: naturzentrum@ihringen.de www.naturzentrum-kaiserstuhl.de

Rimsingen Lebenswert e.V. Bürgerinitiative Niederrimsingen



Infoabend

am Mittwoch, 12.07.2017, 19.000 Uhr im Gemeindesaal Niederrimsingen

Nach Ablauf des 1. Halbjahres 2017 möchten wir alle Mitglieder des Vereins über unsere Aktivitäten informieren. Aktuell haben wir 120 Mitglieder. Zwischenzeitlich wurde der Verein im Vereinsregister eingetragen und vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt. Wir laden hiermit auch alle interessierten Bürger und Bürgerinnen zu dieser Veranstaltung ein. Es werden einige von uns erarbeitete Erkenntnisse vorgetragen, die alle Anwesenden zum Nachdenken bewegen sollen.

Tagesordnung:

- Begrüßung durch den Vorsitzenden
- Darstellung von notwendigen Satzungsänderungen (gefordert von Vereinsregister und Finanzamt)
- Tätigkeitsbericht des Vereins und Entwicklung des Vereins
- Informationen zum Stand der einzelnen Problemthemen
- Steinbruch Merdingen
- Asphaltmischwerke
- Baggersee Niederrimsingen, Restmengen Kies im See, Renaturierung, Naherholung, Kiespacht
- Positionierung des Vereins zum Thema Baggersee
- Aussprache, Diskussion, Fragen

Wir bitten alle Vereinsmitglieder und Mitbürger die Möglichkeit dieses Infoabends zu nutzen. Es stehen einschneidende Entscheidungen in der Region an und wir möchten unseren Standpunkt zu verschiedenen Themen erläutern und diskutieren.

Rimsingen ist lebenswert – das soll auch in Zukunft so bleiben.

Axel Schwendemann

Vorstand des Vereins „Rimsingen- Lebenswert e.V.“

Seniorenbeirat der Stadt Breisach am Rhein



Danksagung

Der bedankt sich bei allen Seniorinnen und Senioren für die hohe Wahlbeteiligung. Durch Ihre Stimmabgabe bei dieser Wahl haben Sie uns Ihr Vertrauen geschenkt. Wir wollen in den nächsten 4 Jahren unserer Amtszeit durch unsere Einsatzbereitschaft Ihre Interessen vertreten. Ein recht herzliches Dankeschön an alle Wählerinnen und Wähler, die zu diesem Ergebnis beigetragen haben.

Die Mitglieder des Stadt seniorenbeirats

Michael Mros, 1. Vorsitzender Brigitte Hanagarth, 2. Vorsitzende

Seniorenstammtisch

Der Stadt seniorenbeirat der Stadt Breisach am Rhein lädt am Donnerstag den 13.07.2017 um 16.00 Uhr zum Seniorenstammtisch in das „Restaurant Elsässer Hof“ in Breisach ein. Ein Stammgast unseres Stammtischs, Herr Hubert Souris wird in seinem vierten Vortrag über die Menschheit berichten. Nach dem Vortrag ist eine Diskussion mit dem Referenten vorgesehen.

Unter dem Motto: was gibt's neues in der Stadt, was könnte man Seniorengerecht verändern und was ist schon gut? ist wieder die Frage. Über eine zahlreiche Teilnahme der Senior /innen würden wir uns freuen.

Mit freundlichem Gruß aus Breisach am Rhein

Trachtenkapelle Niederrimsingen



Trachtenkapelle sagt DANKE

Wir möchten uns bei Ihnen für die tolle Unterstützung bei der Schrottsammlung recht herzlich bedanken. Gerne sind wir auch 2018 wieder bereit eine Sammlung im Dorf durchzuführen. Nähere Informationen zu unseren Aktivitäten im Jahre 2017 erhalten sie wie immer hier im Stadtanzeiger oder unter www.trachtenkapelle-niederrimsingen.de

Ihre Trachtenkapelle Niederrimsingen e.V.

VdK Sozialverband



VdK-Stammtisch

Der nächste VdK-Stammtisch findet am Donnerstag, den 20. Juli 2017, 17:00 Uhr, beim „Maislabyrinth“ in Opfingen, statt.

Wegen Mitfahrgelegenheiten wenden Sie sich bitte an:
Frau Irene Weiss, Tel. 0 76 67/ 8 08 77 oder
Herrn Helmut Pauli, Tel. 0 76 67/ 73 15.

Wir wünschen uns viele Teilnehmer.

Volks-Hoch-Schule



Kinder- und Jugendsommer 2017

Die Stadt Breisach am Rhein und die Volkshochschule Westlicher Kaiserstuhl-Tuniberg e.V. veranstalten auch in diesem Jahr den Kinder- und Jugendsommer. Mit der tatkräftigen Unterstützung vieler Breisacher Vereine, Organisa-

tionen und Unternehmen war es uns wieder möglich ein abwechslungsreiches und attraktives Angebot für Kinder und Jugendliche im Alter von 6-16 Jahren zusammen zu stellen. Die Veranstaltungen können einzeln gebucht werden und sollen für die Schülerinnen und Schüler auf lehrreiche, abenteuerliche und sportliche Weise die lange Ferienzeit überbrücken. Das Programmheft wird diese Woche in den Breisacher Schulen verteilt. Die Anmeldung ist ab Montag, den 10. Juli bis Freitag den 14. Juli möglich.

Ganz neu ist in diesem Jahr, dass die Anmeldung auch online, auf der Webseite der Volkshochschule, möglich sein wird. Dazu wird das Programm ab dem 10. Juli online veröffentlicht. Eine Anmeldung ist auch weiterhin persönlich in der Geschäftsstelle der Volkshochschule möglich. Den bisher üblichen Anmeldetermin wird es aber nicht mehr geben.

Die Öffnungszeiten der Volkshochschule während der Anmelde-woche sind:

Mo, Di, Do 09:00 - 12:30 Uhr und

Mi und Do 15:00 - 18:00 Uhr

www.vhs-breisach.de

SPORTMITTEILUNGEN

Kanu-Club Flinke Paddel



28 Jahre Kanu-Club Flinke Paddel

Bei bestem Kanuwetter und hochsommerlichen Temperaturen veranstalteten wir, der Kanu-Club „Flinke Paddel“, am 18.06.2017 unser 28. Grümpelturnier am Rhein. Anlässlich dieser alljährlich stattfindenden Veranstaltung konnten wir unseren Ortsvorsteher, Herrn Pius Mangold, sowie Vertreter der örtlichen Vereine begrüßen. An den Start gingen Mannschaften aus Oberrimsingen, Drei Aufgaben forderten sportlichen Einsatz.

1. Rheinüberquerung (schnellste Überquerung von Deutschland nach Frankreich)
2. Zielwasser (mit einer Wasserpistole einen Ball treffen)
3. Schatzsucher in Not (ein Paddler rettet Menschen und bekommt Anteil vom Schatz)

Dabei erreichten folgende Mannschaften die Plätze:

1. Platz: FC-Rimsingen

Der Pokal wurde gest. von Architekturbüro Sennrich & Schneider
Rheinuferstr. 10 a, D 79206 Breisach
Damit geht der Wanderpokal für ein Jahr an den FC-Rimsingen.

2. Platz Musikverein Oberrimsingen

Der Pokal wurde gest. von Drahtwaren Driller
Robert-Bunsen-Str. 7 D 79108 Freiburg-Bruehl

3. Platz Ortsverwaltung Oberrimsingen

Der Pokal wurde gest. von Dieter Dockweiler Malergeschäft
Am Sportplatz 26 D 79206 Breisach-Oberrimsingen

Der Kanu-Club „Flinke Paddel“ möchte sich bei allen Spendern, sei es in Form von Pokalen, Geld oder Sachspenden recht herzlich bedanken, so wie bei allen Helferinnen u. Helfern, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Vielen Dank auch an die Bevölkerung, die in diesem Jahr wieder zahlreich zu unserem Fest gekommen ist.

Ihr Kanu-Club
„Flinke Paddel“

SV Gündlingen

Eröffnung unserer
„Sportsbar Sandgrüble“

Zur Eröffnung unserer „Sportsbar Sandgrüble“ am Freitag, den 07. Juli laden wir alle herzlich ein, unseren neuen Pächter kennenzulernen. Beginn 17:00 Uhr mit Fassanstich. Die ersten Gäste erhalten ein Freibier oder ein Glas Sekt. Cocktails und Karaoke werden an diesem Abend für kurzweilige Unterhaltung sorgen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Jochen Maier
1. Vorsitzender SV Gündlingen

Freitag, den 07.07.

17.30 Uhr Andacht der Russlanddeutschen

Sonntag, den 09.07.

10.00 Uhr Gottesdienst zum Gemeindefest mit Vorstellung der Konfirmanden und Kindergottesdienst. Es singt der Projektchor vom Stadtpatrozinium. Nach dem Gottesdienst Gemeindefest Näheres im Artikel unten.

Mittwoch, den 12.07.

16.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim der Stadtmission, Aug.-Ehrlacher-Str. 1

16.30 Uhr Jugendband

20.00 Uhr Kirchenchor

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Evangelische Martin-Bucer-Gemeinde



Zeppelinstraße 7, 79206 Breisach am Rhein

Telefon 07667 / 3 84 Mo - Fr 9 - 12 Uhr

Fax Nr.: 07667/224, E-Mail Adresse : info@ev-kirche-breisach

Donnerstag, den 06.07.

18.00 -20 Uhr Café der Kulturen - Flüchtlinge und wir kommen ins Gespräch

18.30 Uhr Jugendkreis

19.00 Uhr Offenes Gebet in der Kirche

19.30 Uhr Bibelabend

Sommerlachen auf dem Kirchberg

Am Sonntag, den 09. Juli 2017 feiert die Evang. Martin-Bucer-Gemeinde ihr Gemeindefest auf dem Kirchberg. Nach dem Gottesdienst um 10 Uhr werden ab 11.30 Uhr Mittagessen, Kaffee und Kuchen und Waffeln angeboten. Für die Kinder wird ein abwechslungsreiches Kinderprogramm mit Spielstraße und Kinderschminken von den MitarbeiterInnen des Oberlin-Kindergartens angeboten. Für die Jugend ist der Jugend-Keller geöffnet. Ein musikalisches Rahmenprogramm der Jugendband bereichert den Nachmittag, und immer wieder: ein fröhliches Lachen! Herzliche Einladung zu einem gemütlichen Tag auf dem Kirchberg. Wir freuen uns über Salat- und Kuchenspenden.

www.ev-kirche-breisach.de

Das Örtliche

Ohne Ö fehlt Dir was

„HÄTTE ICH NICHT IN
DAS ÖRTLICHE INSERIERT,
WÜRD E IN MEINEM LADEN
JETZT NICHT DER STEPPEN.“



Jetzt inserieren und dreifach Kunden erreichen.



dasoertliche.de

Katholische Seelsorgeeinheit Breisach - Mendingen

Pfarrbüro

Münsterplatz 3, 79206 Breisach am Rhein
Telefon: 07667 / 203 Fax: 07667 / 566
info@st-stephan-breisach.de

Langgasse 15, 79291 Mendingen
Tel.: 07668/241 Fax: 07668-94414
pfarrbuero@se-breisach-mendingen.de

www.se-breisach-mendingen.de
www.facebook.de/SanktStephanBreisach



Freitag, 07. Juli 2017 - Hl. Willibald

- 07.30 Oberrimsingen Eucharistiefeier (F.J. Ehrath)
Gebet zu den hl. Schutzengeln; für
Priester und Ordensberufe
- 13.30 Oberrimsingen Trauung des Brautpaares Tabitha Rotzler
und Andreas Hirlinger aus Freiburg
(Pater Fallner)
- 16.00 Breisach Seniorenheim, Wort-Gottes-Feier
(G. Schwan)
- 17.00 Breisach Münster, Wort-Gottes-Feier Abschluss-
gottesdienst der Hugo-Höfler-Realschule
(H. Wochner)
- 19.00 Niederrims. Eucharistiefeier (J. Brauchle)
Gebet für Günter Herz und Angehörige;
Gebet für Ernst Fischer und verst.
Angehörige

Samstag, 08. Juli 2017 - Hl. Kilian und Gefährten

- 15.00 Breisach Münster, Trauung des Brautpaares
Annette Seidel und Tobias Baldes,
wohnhaft in Ihringen (Pfr. J. Lukombo)
- 18.00 Breisach Münster, Eucharistiefeier am Vorabend
(W. Bauer)
Gebet für Eleonore Selinger u. verstorbe-
ne Angehörige; Gebet für Paul und
Elisabeth Müller; Gebet für Wolfgang
Stubert. Predigt aus dem theologischen
Nästkästchen: das Gewissen - oder wie
ich mit EPIKIE über die rote Ampel
komme
- 18.30 Oberrimsingen Eucharistiefeier am Vorabend
(F.J. Ehrath)
Gebet für Alfons Wick zum Jahrtag

Sonntag, 09. Juli 2017 - 14. Sonntag im Jahreskreis

- 09.00 Gündlingen Eucharistiefeier (W. Bauer) Predigt aus
dem theologischen Nästkästchen:
das Gewissen - oder wie ich mit EPIKIE
über die rote Ampel komme
- 09.00 Mendingen Eucharistiefeier (J. Brauchle)
- 09.30 Breisach Krankenhaus, Wort-Gottes-Feier mit
anschl. Krankenkommunion
- 10.30 Breisach Münster, Eucharistiefeier (W. Bauer)
Predigt aus dem theologischen Nästkäst-
chen: das Gewissen - oder wie ich mit
EPIKIE über die rote Ampel komme
- 10.30 Niederrims. Eucharistiefeier (G. Eisele)
Gebet für Luise, Josef und
Willi Buchmüller

Montag, 10. Juli 2017 - Hl. Knud von Dänemark, hl. Erich von Schweden und hl. Olaf von Norwegen

- 09.00 Breisach Josefskirche, Eucharistiefeier (W. Bauer)

Dienstag, 11. Juli 2017 - Hl. Benedikt von Nursia
08.00 Niederrims. Eucharistiefeier (F.J. Ehrath)

Mittwoch, 12. Juli 2017

- 09.00 Breisach Josefskirche, Eucharistiefeier (W. Bauer)
19.00 Grezhausen Eucharistiefeier (F.J. Ehrath)

Donnerstag, 13. Juli 2017 - Hl. Heinrich II. und hl. Kunigunde

- 17.30 Breisach Josefskirche, Rosenkranzgebet
18.00 Breisach Josefskirche, Anbetung mit
eucharistischem Segen (H. Wochner)
- 19.00 Gündlingen Don Bosco, Oberminirunde
19.00 Gündlingen Eucharistiefeier (G. Eisele)
19.30 Breisach Münster, Meditation Keine Vorkenntnisse
erforderlich

Freitag, 14. Juli 2017 - Hl. Ulrich von Zell

- 07.30 Oberrimsingen Eucharistiefeier (F.J. Ehrath)
Gebet für Verstorbene der Kriege
- 16.00 Breisach Seniorenheim, Wort-Gottes-Feier
(G. Butz)
- 19.00 Niederrims. Eucharistiefeier (G. Eisele)
20.00 Breisach St. Hildegard, Subito

Aktuelle Daten zu Gottesdiensten und sonstigen Zeiten finden Sie
auf der Homepage: www.se-breisach-mendingen.de Das Pfarrblatt
der Seelsorgeeinheit liegt in den Kirchen aus

Mitteilungen

Pfarrfest Niederrimsingen - Vorankündigung

Am Sonntag, den 23. Juli, findet das diesjährige Pfarrfest statt. Wir
beginnen um 10.30 Uhr mit dem Familiengottesdienst und an-
schließend laden wir wieder zum gemütlichen Beisammensein in
den Pfarrgarten ein. Ende ist um 17.00 Uhr.

Wie immer sind wir auf freiwillige Helfer bei der Vorbereitung und
Durchführung des Festes angewiesen. Auch freuen wir uns wieder
über Kuchenspenden. Die Gaben für die Tombola werden in der
Woche vor dem Pfarrfest eingesammelt bzw. können auch in der
Sakristei oder den Mitgliedern des Gemeindeteams abgegeben
werden. Schon jetzt herzliche Einladung an alle Gemeindemitglie-
der und Freunde aus der Seelsorgeeinheit sowie darüber hinaus!

Das Gemeindeteam

Wallfahrt der Schönstattbewegung in der Erzdiözese Frei- burg nach Vallendar-Schönstatt

Vom 16.-17. September 2017 führt die Schönstattbewegung in der
Erz. Freiburg ihre jährliche Wallfahrt nach Vallendar-Schönstatt
durch. Teilnehmer sind herzlich willkommen! Veranstalter ist das
Schönstattzentrum Marienfried, in Oberkirch. Anmeldungen bitte
bis 01. August 2017 an Elisabeth und Hubert Jakob, Auf der Haid
34, 79114 Freiburg unter der Telefonnummer: 0761/ 48 47 87 oder
beim Wallfahrtsbüro direkt: 07802/ 92 85-30.

Ins Heilige Land mit Erzbischof Burger Erzdiözese Freiburg organisiert Pilgerfahrt 07. – 17.09.2017 nach Israel

„Für wen halten die Leute den Menschensohn? ... Ihr aber, für wen
haltet ihr mich?“ Die Frage Jesu an seine Jünger, die in das Mes-
siasbekenntnis des Petrus einmündet, darf zur Leitfrage für die di-
özesane Pilgerfahrt werden. Gemeinsam mit Erzbischof Stephan
wollen die Pilger an den biblischen Stätten der Frage nachgehen:
Wer ist dieser Jesus für mich persönlich? Glaube ist zuallererst
das Wagen einer Beziehung und dann das Anerkennen von Glau-

bensaussagen. Dies kann sich einerseits im Besuch der biblischen Stätten verdeutlichen und andererseits in der Begegnung mit den Menschen heute: sei es den anderen Mitpilgern, sei es in der Begegnung mit den Menschen in Israel und Palästina, die die Botschaft von Frieden, Freiheit und Gerechtigkeit auch in schwierigerem Kontext zu leben versuchen.

Anmeldung sofort möglich!

Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeiten gibt es beim Schwarzwald-Reisebüro Freiburg GmbH, Pilgerbüro, Merianstr. 8, 79104 Freiburg, Tel. 0761-2077922, pilgerbuero@der.com oder direkt unter www.pilger-buero.de.

Neuapostolische Kirche Breisach

Gottesdienst in Breisach, Waldstraße 3
Sonntag 09.30 Uhr, Mittwoch 20.00 Uhr



Gemeinde Mittendrin

St. Louis Str. 5, Breisach



- | | | |
|----------|-----------|---|
| 06.07.17 | 17.00 Uhr | Jungschar ab der 2. Klasse |
| | 19.00 Uhr | Teenkreis ab 12 Jahren |
| 07.07.17 | 16.00 Uhr | Kindertreff ab 4 Jahren bis einschließlich 1. Klasse |
| | 17.00 Uhr | Jungschar ab der 2. Klasse |
| | 19.00 Uhr | Teenkreis ab 12 Jahren |
| 14.07.17 | 16.00 Uhr | Kindertreff ab 4 Jahren bis einschließlich 1. Klasse |
| 09.07.17 | 11.00 Uhr | Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm und anschließendem Ausflug |
| 11.07.17 | 09.30 Uhr | Eltern-Kind-Kreis mit Programm und leckerem Frühstück. 14.30 Uhr - 17.30 Uhr ist das Café Mittendrin für Alle. Es ist Zeit für Begegnung bei leckerem Kuchen und Kaffee |
| 12.07.17 | 20.00 Uhr | Frauentreff |
| 13.07.17 | 17.00 Uhr | Jungschar ab der 2. Klasse |
| | 19.00 Uhr | Teenkreis ab 12 Jahren |
| 14.07.17 | 16.00 Uhr | Kindertreff ab 4 Jahren bis einschließlich 1. Klasse |

Zu den Veranstaltungen sind alle ganz herzlich eingeladen
Kontakt: Birgit Graf Tel. 07667/3796646

Gemeinde Gottes KdöR



Krummholzstraße 7, 79206 Breisach

- 08.07. 10 Uhr X-Change
09.07. 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
11.07. 19 Uhr Gebetsstreffen

Parallel zu den Gottesdiensten wird ein Kinderprogramm angeboten. Zu allen Gottesdiensten und Hauskreisen sind Gäste herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf Sie.

Verantwortlich für die Gemeindeleitung:
Lothar Schönbach (Ältester) Kontakt: l.schoenbach@sl-bau.de
Ralf Stappen (Ältester) Kontakt: ralf-stappen@t-online.de

SONSTIGE MITTEILUNGEN

JRK Zeltlage 2017

„So ein Zirkus“

Auch dieses Jahr können rund 100 Kinder wieder eine schöne Zeit in den Sommerferien erleben. Unter dem Motto „So ein Zirkus“ werden die Teilnehmer, im Alter von 8 bis 15 Jahren, am 6. August nach Münnerstadt in das schöne Unterfranken (Bayern) aufbrechen, um dort zwei Wochen lang zu zelten.

Den Kindern und Jugendlichen soll eine unvergessliche Zeit geboten werden. Untergebracht werden sie in Großraumzelten, die für acht bis zehn Personen ausgelegt sind. Geschlafen wird auf Feldbetten. Zu dem Zeltplatz gehört auch ein Haus, in dem den Campern sanitäre Anlagen zur Verfügung stehen. Für das leibliche Wohl wird ebenfalls bestens gesorgt – die Verpflegung übernimmt die eigene Lagerküche mit erprobten Lagerköchen.

Mehr Informationen und auch mehr Bilder gibt es auf der Homepage des JRK-Zeltlagers unter www.jrkzeltlager.de – schauen Sie mal vorbei!

Landwirtschaftliches Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg

Informationsveranstaltung „Fachkraft für Hauswirtschaft“

Am Donnerstag, den 20. Juli 2017 findet um 9:00 Uhr eine Informationsveranstaltung im Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg statt, die über die Ausbildung zur „Fachkraft für Hauswirtschaft“ informiert. Es werden Inhalte und Kursablauf vorgestellt und Gelegenheit für Fragen geboten.

Im November 2017 beginnt die hauswirtschaftliche Fachschule in Teilzeit am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg. Angesprochen sind alle, die ihre hauswirtschaftlichen Kenntnisse und Fertigkeiten vertiefen wollen. Der Unterricht findet mittwochs von 8:30 – 16:45 Uhr statt, außer in den Schulferien. Der Kurs dauert anderthalb Jahre und endet im März 2019 mit der Abschlussprüfung zur „Fachkraft für Hauswirtschaft“. Auf Wunsch und bei Erfüllung aller Voraussetzungen können Sie eine weitere Schulung anschließen, die im Juli 2019 zur Berufsabschlussprüfung „Staatlich geprüfte Hauswirtschafterin“ führt.

Informationsbroschüre, Auskünfte und Anmeldung unter Tel. 07641 / 451 – 9145 oder per Mail: j.grosse@landkreis-emmendingen.de

Museum für Stadtgeschichte

Das Blaue Haus

Gemeinsam mit dem Museum für Stadtgeschichte präsentiert das Blaue Haus eine Neuveröffentlichung, die die Forschungen von Günter Boll zum Thema haben. Gleichzeitig wird eine Sonderausstellung eröffnet, die Objekte zeigt, die er 1981 von der Müllkippe Mackenheim gerettet hat, Objekte religiösen Gebrauchs der Juden von Mackenheim – teilweise 250 Jahre alt - auf dem Speicher ihrer Synagoge abgelegt hatten.

Die nächste Ausgabe des Stadtanzeigers Breisach erscheint
Donnerstag den 13. Juli 2017

Redaktionsschluss: Montag den 10. Juli 2017 10:00 Uhr

Research Refugees

Kinotour

Am Montag den 10.07.2017 setzt sich die Kinotour von Research Refugees in Breisach fort! Research Refugees ist ein 100 minütiger Dokumentarfilm, bestehend aus 11 Episoden über die "sogenannte Flüchtlingskrise".

Wo: Koki Breisach

Wann: 10.07.2017 - 20:15 Uhr (mit anschließendem Gespräch mit den Filmemachern)

Filminhalt: Nach der „Flüchtlingswelle“ das „Flüchtlingsschweigen“, das Stagnieren eines Stroms, wegschauen, wegdenken. Eine Gruppe von jungen RegisseurInnen zieht mit ihrem Film durchs Land, um gemeinsam weiter hinzuschauen. Das Projekt "Research Refugees" vereint 11 Perspektiven auf Geflüchtete in Deutschland und Europa.

Gemeinsam mit Engagierten, Geflüchteten und den Filmschaffenden selbst soll neben der Filmvorführung auch ein Diskurs und Austausch stattfinden!

Informationen & Termine: www.research-refugees.com

Sonnenwinzer-Festival gut besucht

Wein, viele Gäste und Gesang



Jörg Leber, Madleen Baumgartner, Rainer Rother als BvMünchhausen, Hansy Vogt, Eckart Escher, Katharina Dier, Dr. Peter Schuster

Das Highlight im Winzerjahr der Breisacher Sonnenwinzer war wieder ein Besuchermagnet. Stimmungskanone Hansy Vogt mit den Feldbergern trieb die Publikumslaune auf die Spitze. Wein- und Sektgenuss bei Kellerführungen ließ keinen Probiervunsch offen - Genuss aus dem Vollen. Der Marktplatz der Genüsse und das Ambiente der Kellereianlagen luden zum geselligen Verweilen ein. Alles gut bedacht - riesiges Sonnendach im Freien machte vom Wetter unabhängig - eine gelungene Premiere der neuen Attraktion. Show- und Familienprogramm überzeugten. Es war ein schönes Fest.

Das neunte Winzerfestival der Sonnenwinzer in Breisach war wieder ein schönes Highlight im Winzerjahr 2017. „Da konnte man so

richtig mitgehen und genießen,“ war häufig von den zahlreichen Festbesuchern zu hören. Nach der Generalversammlung die Tage zuvor und positiven Ergebnissen des zurückliegenden Geschäftsjahres war auch aus diesem Grunde klar - das darf gebührend gefeiert werden.

Ein herzliches Willkommen mit Fassanstich und Hansy Vogt läutete dann auch das Festival rund um die Sonnenwinzer und den Wein der in Breisach angeschlossenen Erzeuger aus ganz Baden ein. Beste Laune und Musik begleitete das abendliche Programm am Samstag bis in die späte Nacht. Hansy Vogt und die Feldberger trieben die musikalische Unterhaltung mit Charme und Humor auf die Spitze.

Erstmals eine riesige Zeltüberdachung begeisterte nicht nur die Gäste. Das illuminierte Sonnendach erfüllte bei zeitweise durchwachsenem Wetter seine Gut-Wetter-Garantie. Die Dimension des Wetter- und Sonnendaches entwickelte sich - zusammen mit dem bunt angestrahlten Verwaltungsgebäude - zu einer bemerkenswerten und angenehm gestalteten Kulisse. Ein beeindruckendes Ambiente in Licht und bester Laune - Premiere gelungen.

Den Festival-Sonntag könnte man gut und gerne als Erlebnistag für die ganze Familie bezeichnen. Ein überaus abwechslungsreiches Programm wurde dargeboten. Vom Jazz-Frühschoppen über Shows mit Tanz und Musik bis hin zum Kinderkarussell. Im gut besuchten Holzfasskeller und bei den Kellerführungen konnte man allorts bei Wein und Sekt bis Cocktails aus dem Vollen schöpfen. Die Einzigartigkeit und Vielfalt der Produkte und die kulinarischen Leckereien vom Restaurant am Rhein und der Region ließen keinen Zweifel - das ist Breisach, Winzerkeller und die typisch badi-sche Lebenskultur, ein Marktplatz der Genüsse.

Obwohl der Sommer anfänglich eine kurze Pause einzulegen schien, hatte sich das Sonnenwinzer-Festival - gerade mit dem wohlgelaunten Publikum und den Akteuren des Festivals - an diesem Wochenende zu einem wirklich schönen Event entwickelt. Zufriedenheit auch bei der beteiligten Winzerschaft, die an einen geschnitzten Weinspruch auf einem Holzfass erinnert, der da lautet: „Erst schaff dein Sach - dann trink und lach“. Demnach freuen wir uns auf das Sonnenwinzer-Festival im nächsten Jahr 2018 - es wird das zehnjährige Jubiläum sein.



A C A P P E L L A

TONART

K E N Z I N G E N e.V.

MUSIK FÜR KIRCHE UND KNEIPE

von Willaert und Lasso bis Rachmaninow und Mendelssohn

Sonntag

9. Juli 2017

Kath. Kirche St. Martin
Sasbach a. K.

19:00 Uhr

Sonntag

23. Juli 2017

Spitalkirche
Breisach

19:00 Uhr



EINTRITT FREI

Um eine Spende wird gebeten

www.tonart-kenzingen.de



KOMMUNALES KINO BREISACH

Programmvorschau

Unser Programm von Donnerstag, 06.07.2017 bis Mittwoch, 12.07.2017:

ICH - EINFACH UNVERBESSERLICH 3 (3D)

Animation, Trick, Komödie, USA (FSK ab 0 J.)
DO, FR, SA, DI und MI - 17 Uhr und 20.15 Uhr
SO 15 Uhr und 19.00 Uhr



SCHULEN UND KINDERGÄRTEN

Hugo-Höfler-Realschule

An Bord der MS - Wissenschaft



Hugo-Höfler-Realschule
Breisach

Vor Kurzem lag das vom Bundesministeriums für Bildung und Forschung initiierte schwimmende Science Center: die MS – Wissenschaft im Breisacher Rheinhafen.

Viele der fünften bis siebten Klassen der Hugo-Höfler-Realschule nutzten die Gelegenheit, im Bauch des umgebauten Frachtschiffs, Wissenschaft zum Anfassen zu erleben. An vielen spannenden Exponaten konnten sie sich das Thema der Ausstellung „Eintauchen in die Welt der Meere und Ozeane“ aktiv erarbeiten. Zur Erkundung der vielseitigen Ausstellung führten die meisten der Klassen die vom Veranstalter angebotene Rallye durch.

Die Klasse 7b hatte einen Workshop zum Thema „Geschichten aus der Zukunft“ gebucht. Auch für die 7b stand nach der Begrüßung durch Philipp Schrögel und Veronika Mischitz erst einmal die Erkundung der Ausstellung unter Deck auf dem Programm. Anschließend wurden die gewonnenen Erkenntnisse zusammengetragen und Themengruppen wie z.B. Abfall im Meer, Klimawandel, Fischfang und Nutzung des Meeres gebildet. Nach einer kurzen Pause, in der sich die Schüler mit einem Freigetränk erfrischten, überlegte sich jede Gruppe eine Geschichte, was in ihrem Themenbereich in fünfzig oder hundert Jahren Realität sein könnte. Die Geschichte visualisierten die Schülerinnen und Schüler dann in einem Comic, dabei wurden sie tatkräftig von Philipp Schrögel und der Comic-Zeichnerin Veronika Mischitz unterstützt. Jede Gruppe präsentierte ihren Comic und dann hatte die Jury die schwere Aufgabe, den besten Comic zu wählen. Dieser wurde anschließend in der Ausstellung präsentiert.

Die Entscheidung fiel auf einen Comic in dem ein Plastik fressender Wurm, den Menschen hilft, den Plastikmüll besser in den Griff zu bekommen. Frau Mischitz wird am Ende der diesjährigen Tour möglichst viele der in den Workshops entstandenen Comic-Ideen in einem großen Comic zusammenfassen, den dann auch jede beteiligte Klasse erhält. Die Klasse 7b erwartet nun gespannt den Comic.

Text/Bild Regina Maußner

Julius-Leber-Schule

Mission „In 80 Stunden durch die Berufswelt“ erfolgreich erfüllt



Schülerinnen und Schüler aus den 8. Klassen der Julius-Leber Schule Breisach absolvierten an der Gewerbeakademie Freiburg die JobErkundungstage (J.E.T). Als einen Baustein der Berufsorientierung, nahmen Schülerinnen und Schüler der 8. Klasse der Julius-Leber Schule Breisach an den JobErkundungstagen (J.E.T) an der Gewerbeakademie Freiburg teil.

Durch die Handwerkskammer Freiburg initiiert; finanziell gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und dem Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg; durchgeführt in den Ausbildungswerkstätten der Gewerbeakademie Freiburg.

Die Schüler/innen erhielten so die Möglichkeit, innerhalb von 2 Wochen (80 Stunden), in 6 verschiedenen Berufen Einblick zu nehmen und in diesen auch praktisch tätig zu werden. Sei es beim Friseur und Metallbau, beim Goldschmied und der Zahntechnik oder beim Baugewerbe und dem Kaufmannswesen.

Angeleitet durch die Werkstattmeister, konnte so am Ende eines jeden 1,5 tägigen Lehrgangs, in der jeweiligen Werkstatt ein selbst hergestelltes Werkstück mit nach Hause genommen werden: in der Goldschmiede ein Silberring, im Metallbau eine Handyhalter, in der Zahntechnik einen Gebissabdruck und eine lose Zahnspange oder beim Bauwesen ein Gips- oder Betonbild, nicht zu vergessen die Friseurköpfe beim Friseur und bei den Elektronikern ein Verlängerungskabel – natürlich alles selbst erstellt.

Es wurde den Jugendlichen nicht nur Erfahrungswissen vermittelt, sondern sie wurden auch in ihrem Selbstvertrauen gestärkt, einen Beruf zu finden, der längerfristig ihren Fähigkeiten und Wünschen entspricht. Hierfür wurde auch ein sehr umfangreicher Berufsfindungstest den Schülern angeboten. Die JobErkundungstage der Handwerkskammer Freiburg wurden von verschiedenen Schulen aus Freiburg und Umgebung angeboten, so dass die Schüler/innen nebenbei auch soziale Kontakte über ihre Klasse und Schule hinaus schließen konnten.

Das Angebot in der Gewerbeakademie war überaus durchdacht und auf die Bedürfnisse der Schüler/innen zugeschnitten. Die Klassenlehrerinnen sind sich einig: Die Jugendlichen waren am Ende dieser 80 Stunden höchst zufrieden und können nun den letzten Schulabschnitt zielstrebig, selbstbewusster und gestärkter angehen. Mit Sicherheit auch wegen des erhaltenen Zertifikats über die erfolgreiche Teilnahme von J.E.T., das sich bestimmt hervorragend in der Bewerbungsmappe macht!

Wir freuen uns schon, diesen neuen Baustein der Berufsorientierung auch im nächsten Schuljahr den künftigen Achtklässlern anbieten zu können, so Tina Ehlert, Berufswahlkoordinatorin der JLS Breisach.

Tina Ehlert

Deutsch- amerikanische Brieffreundschaft



Seit diesem Schuljahr pflegt die Klasse 8a regen Austausch mit Schülerinnen und Schülern der High School in Lynn/ Massachusetts. Es begann damit, dass in unserer Klasse handschriftliche Briefe verfasst wurden an eine Schule in Lynn/Massachusetts geschickt wurden. Unsere Klassenlehrerin besorgte landestypische, deutsche Süßigkeiten, zum Beispiel Milka Schokolade und Haribo Gummibärchen, die die amerikanischen Schüler sehr schätzen.

Alles zusammen wurde in ein Päckchen an unsere Partnerschule geschickt. Nach einiger Zeit kam die Antwort aus Amerika in Form eines Päckchens mit Süßigkeiten, die auch richtig gut in unserer Klasse ankamen.

Es wurden auch Briefe der Schüler der dortigen High-School an uns verteilt. Einen Tag später wurden die Social Media Accounts von (z.B.) Instagram und Snapchat per E-Mail ausgetauscht. Dies hatte zur Folge, dass wir inzwischen täglich Nachrichten per Handy austauschen. Aufgrund der Zeitverschiebung müssen wir das Miteinanderschreiben oft auf den Abend verlegen, aber dann glücken die Leitungen!

Meine Englischkenntnisse haben sich durch häufiges Googeln und Übersetzen verbessert und es macht wirklich sehr viel Spaß. Wir lernen Einiges über die High-School in Lynn und über das Leben in den Vereinigten Staaten von Amerika. Freizeitaktivitäten werden ebenso ausgetauscht und so entstanden Freundschaften. Alles in allem hat es uns sehr viel gebracht.

Gruß Naomi Eberle

Gewerbe Akademie Freiburg

Info-Abend zum Betriebswirt

Die Gewerbe Akademie Freiburg bietet ab dem 10. Oktober 2017 sowie ab dem 10. Januar 2018 erneut den Studiengang zum Betriebswirt an. Hierzu gibt es im Vorfeld am Dienstag, 19. September, ab 18 Uhr einen Info-Abend.

Der Bedarf an gut ausgebildeten Nachwuchs- und Führungskräften steigt ständig. In diesem Studiengang lernen die Teilnehmer moderne Managementmethoden kennen, eignen sich Grundkenntnisse zu Volkswirtschaft, Recht, Personalführung an und erhalten einen Überblick über das gesamte Spektrum der Betriebswirtschaft von Bilanz, Kostenrechnung bis Marketing und Organisation.

Der Studiengang kann unter bestimmten Voraussetzungen mit dem Aufstiegs-BAföG oder auf Bildungsgutschein der Arbeitsagentur gefördert werden. Hierzu und zu den Inhalten erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg am Info-Tag oder unter Telefon 0761/15250-0 weitere Auskünfte. Details finden sich auch auf www.wissen-hoch-drei.de

IN LETZTER MINUTE

Agentur für Arbeit



Freiwilligendienste

Am Donnerstag, 13. Juli, informiert Hannelore Müller, Bildungsreferentin Freiwilligendienste beim Landesverband Badisches Rotes Kreuz e. V., über Möglichkeiten, sich in unterschiedlichen Freiwilligendiensten (Bundesfreiwilligendienst, Freiwilliges Soziales Jahr) zu engagieren.

Der Vortrag informiert, wie man die Zeit zwischen Schule und Ausbildungs- oder Studienbeginn sinnvoll nutzen kann. Themen sind: Chancen, Voraussetzungen und die vielseitigen Einsatzmöglichkeiten.

Der Vortrag beginnt um 15:00 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. Mehr Information unter Telefon 0761 2710 264.

IHK-Bildungszentrum



Bilanzbuchhalter/in IHK

Am IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein starten die berufsbegleitenden Fortbildungen zum Bilanzbuchhalter IHK am 10. Oktober in Freiburg und am 12. Oktober 2017 in Offenburg. Angesprochen sind Interessierte mit abgeschlossener kaufmännischer Ausbildung, die sich im betrieblichen Finanz- und Rechnungswesen auf hohem Niveau spezialisieren wollen.

Hierzu werden am 11. Juli in Freiburg (Schnewlinstraße 11-13) und am 13. Juli in Offenburg (Am Unteren Mühlbach 34) unverbindliche und kostenfreie Informationsveranstaltungen angeboten.

Der Lehrgang orientiert sich an der neuen Rechtsverordnung und vermittelt umfangreiches Know-how: Kosten- und Leistungsrechnung und deren zielorientierte Anwendung, finanzwirtschaftliches Management, Zwischen- und Jahresabschlüsse, der Lagebericht

nach nationalem Recht, Abschlüsse nach internationalen Standards, Steuerrecht und betriebliche Steuerlehre, Auswerten, Interpretieren und Berichterstellen des Zahlenwerkes für Managemententscheidungen.

Näheres, kostenlose Beratung und Informationsmaterial gibt es beim IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0761-20260 oder 0781-92030, E-Mail info@ihk-bz.de oder www.ihk-bz.de. Lehrgänge weiterer Bildungsdienstleister unter www.wis.ihk.de

Förderverein für Gesundheit, Vitalität und Lebensqualität

Öffentlicher Vortrag

Am Dienstag, den 11.07.2017 lädt der Förderverein für Gesundheit, Vitalität und Lebensqualität um 19:00 Uhr zu einem ca. 1,5 stündigen, öffentlichen Vortrag in das "Hotel Eden", Thürrachstr. 1, 79189 Bad Krozingen ein.

Unter dem Themenpunkt „Woher kommen Krankheiten, wie wirkt sich der Stoffwechsel auf das allgemeine Wohlbefinden aus, was

ist der Säure-Basen-Haushalt“ wird erörtert, wie einzelne Stoffwechselprozesse zusammenhängen.

In Zusammenarbeit mit dem Förderverein für G.V.L. laden wir ein und tauschen uns. Ein interessanter Vortrag mit Gesprächsaustausch für alle Betroffenen, aber auch interessierten und wissenshungrigen Menschen.

Anmeldungen bitte unter 0160-1075100 (oder Büro Südbaden 0721-6276780) - begrenzte Platzanzahl. Der Eintritt ist frei.

Kindergruppe NABU Kaiserstuhl- Etlisbach

Am Samstag, 15. Juli 2017 trifft sich wieder die Kindergruppe des NABU Kaiserstuhl. Wir untersuchen den Lebensraum des Etlisbachs auf der Streuobstwiese. Wir beobachten unter anderem die Wasserspinne und den Wasserskorpion.

Uhrzeit: 10-12 Uhr

Treffpunkt: Streuobstwiese Bötzingen

Kontakt und Anmeldung: Quocy Long, 0157 5481 8173

Ende der redaktionellen Mitteilungen

Putzfee für 3 Zi-Whg in Niederrimsingen gesucht. 015152186107

Familie sucht Campingfahrzeug (WoWa od. WoMo) Tel. 0160-3001222

MFA (m/w)

für Augenarztpraxis in Breisach gesucht, Voll-/Teilzeit
Prof. Grüb & Kollegen
Bahnhofstr. 7-9, 79206 Breisach am Rhein, praxis@grueb.eu

Tore direkt vom Hersteller

Rolltore, Sektionaltore, Kipptore, Industrietore



Pfullendorfer
TOR-SYSTEME

www.pfullendorfer.de

Ihr Fachberater vor Ort
Herr Manuel Estrada
Telefon 01590 4335126
m.estrada@pfullendorfer.de

Schalten auch Sie
Werbung im Stadtanzeiger.

Wir beraten Sie gerne
07667 / 803 68

Bessere Noten

durch **Mehr Hilfe** in der
Schülernachhilfe

Breisach, Neutorstr. 12, Tel. 07667 / 912090
Endingen, Hauptstraße 52, Tel. 07642 / 923310

Schlauchboot Rallye

Samstag, 15. Juli 2017
www.breisach.dlrg.de

14.30 Uhr Start Kieswerk Uhl
Festkörperboote, Schlauchboote,
Badeboote. Tolle Sachpreise!

16.30 Uhr Start Möhlinwehr
FANTASY-BOOTE. 1. Preis 150,- Euro.
Das Publikum bewertet!

Bewirtung ab 13.00 Uhr am Rheinufer

BESTATTUNGEN · VORSORGE · TRAUERBEGLEITUNG



W. ZEPP
BESTATTUNGSHAUS

Gerne für Sie da: Ihre Doris Weigl
Friedhofallee 5 · 79206 Breisach am Rhein

TAG & NACHT: 07667 - 929919

fünfzig
67/17
JAHRE

16. JULI 2017 // 16-20 UHR KUNST, KULTUR UND KLÄRANLAGE

„Klassik mittendrin“

Klassische Klaviermusik an außergewöhnlichen Orten – das ist das Motto des „Klassik mittendrin“ - Teams um den Freiburger Pianisten Bogdan Vaida.

Anlässlich des Jubiläums zum 50-jährigen Bestehen wird dieses Jahr auch die Kläranlage Stauffer Bucht, die mit Klärbecken und Betriebsgebäuden viele außergewöhnliche Orte für Kunst und Kultur zu bieten hat, zu einer Kunstbühne.

KONZERTBEGINN // 18 UHR

Eintritt frei(-willig)

TAG DER OFFENEN TÜR

16. JULI 2017 // 16-20 UHR

50 JAHRE ABWASSERZWECKVERBAND STAUFENER BUCHT

Abwasserreinigung ist unser Geschäft und eine Verantwortung, die wir seit 50 Jahren für Mensch und Umwelt wahrnehmen. Mit einem besonderen Nachmittag der offenen Tür laden wir Sie ein, uns über die Schulter zu schauen und Fragen zu stellen. Wie wird das Wasser gereinigt? Was hat sich in 50 Jahren auf der Kläranlage verändert? Und wie sieht ein Klärbecken ohne Wasser aus?

DIE GESTALTERISCHE KRAFT DES WASSERS

Unter diesem Motto steht dieser Nachmittag, an dem wir Sie nicht nur über uns und die Prozesse der Abwasserreinigung informieren, sondern auch Kunst und Kultur bieten. Ein Klavierkonzert im Nachklärbecken mit besonderer Akustik oder Bildergalerien. Lassen Sie sich überraschen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, Ihr AZV Stauffer Bucht

 Abwasserzweckverband
Stauffer Bucht

www.azv-staufferer-bucht.de

ANFAHRT Verbandskläranlage · Hartheimer Straße · 79206 Breisach-Grezhausen



www.helios-kliniken.de

HELIOS ist mehr als die Summe seiner Standorte. Das starke Netzwerk unserer 112 Kliniken, der intensive fachübergreifende Wissensaustausch unserer Mitarbeiter und die schnelle Umsetzung von Innovationen garantieren unseren Patienten die bestmögliche Versorgung.

Die HELIOS Technik und Logistik Süd GmbH betreut im Einkauf zahlreiche HELIOS Kliniken und versorgt sie mit vielfältigen logistischen Dienstleistungen.

Verstärken Sie unsere Technik an den Standorten **Breisach**, **Müllheim** und **Titisee-Neustadt** in Vollzeit als

○ Sachbearbeiter in der Technik (m/w) in Vollzeit | Stellennummer: 15649

Ihre Aufgaben

- Bestellabwicklung für den Bereich Betriebstechnik
- Disposition und Terminverfolgung
- Koordination und Prüfung von Auftragsbestätigungen, Angeboten und Rechnungen
- Stammdatenpflege
- administrative Tätigkeiten

Ihr Profil

- eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder eine vergleichbare Qualifikation
- technisches Verständnis
- sicherer Umgang mit den gängigen MS Office Anwendungen, SAP-Kenntnisse, vFM von Vorteil

Unser Angebot

Neben einer leistungsgerechten Vergütung eröffnen wir Ihnen attraktive Entwicklungschancen in unserer dynamisch wachsenden Klinikgruppe. Wir legen außerdem großen Wert auf die Fort- und Weiterbildung unserer Mitarbeiter – auch über den fachlichen Tellerrand hinaus. Deshalb können Sie fest damit rechnen, dass wir Ihre Talente entsprechend fördern. Ihren Wissensdurst können Sie zudem in unserer HELIOS Bibliothek stillen. Für Ihre Gesundheit halten wir verschiedene Vergünstigungen in unserem hauseigenen Physiotherapiezentrum bereit und zahlen gerne Zuschüsse für Präventionsmaßnahmen.

Kontaktmöglichkeit

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne unsere Geschäftsführerin, Frau Susanne Trappe-Jost, unter Tel.: (0152) 54778399 oder per E-Mail an susanne.trappe-jost@helios-kliniken.de.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich – unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung – am besten direkt über unser Karriereportal unter Angabe der Stellennummer.

HELIOS Technik und Logistik Süd GmbH
Personalabteilung, Zeppelinstr. 37, 79206 Breisach



Kirchstraße 1 · Niederrimsingen · T. 07664 / 23 45
Auch **sonntags von 7.30 – 10.30 Uhr** für Sie da.

KNUSPRIG herzhaft
locker SAFTIG
lecker

Mittwoch
PIZZATAG

Jeden Mittwoch gibt's frische Pizza – auch zum Mitnehmen!

Locher's
Partyservice
in Breisach u. Umgebung
"egal was Sie
feiern,
Ihr Platz ist
inmitten Ihrer Gäste"
den Rest machen wir
Fon 07667-91 29 81
www.lochers-partyservice.de

www.roll-augenoptik.de
roll
augenoptik
brillenmode
contactlinsen
rheinuferstraße · 79206 breisach
telefon 07667 / 10 99

Binz
Meisterfachbetrieb
Rolladenbau+Sonenschutz

Ihr Sonenschutz-Profi

Sonnenschutz wird zum Erlebnis

- ▶ Elegantes Design
- ▶ Optimaler Schutz vor UV-Strahlen
- ▶ Hochwertige Materialien
- ▶ Komfortable Bedienung mit Motor und Funk

Breisacher Straße 25
79206 Gündlingen
Telefon 07668 5020
www.binz-rolladen.de

Ludwig Figlestahler

- + Überführung / Abholung
- + Aufgeben der Todesanzeige
- + individuelle Betreuung

Milchstraße 9, 79206 Breisach-Gündlingen, Tel.: 07668-902090, Mobil: 0170/2137708

Bestattungsdienst

- + Erledigung aller Formalitäten
- + Organisation der Beerdigung
- + Tag und Nacht erreichbar



Ein rundes Angebot für Vermieter

„Mietersuche leicht gemacht!“

Wohnungs-Übergabe / - Abnahme,
Mietvertragsformular-Ausfertigung bei uns obligatorisch!

Mietvermittlung seit **31 Jahren** schnell und professionell!

HEIM-S-IMMOBILIEN

79206 Breisach - Telefon 0 76 67-91 08 00
info@heim-s-immobilien.de

Kirchliche
**SOZIALSTATION
KAISERSTUHL-TUNIBERG e.V.**



in Breisach, Ihringen, Merdingen, Vogtsburg und Wasenweiler

Gesicherte Pflege zu Hause

Alltagsunterstützung

Essen auf Rädern

Hausnotruf

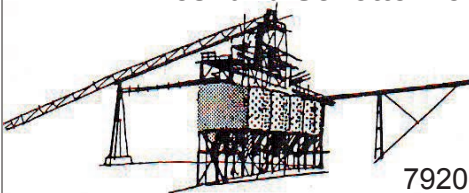
Mehr Informationen unter 07667 / 90588-0

E-Mail: info@sozialstation-breisach.de
www.sozialstation-breisach.de
Freiburger Straße 6, 79206 Breisach



Artur Uhl

Kies- und Schotterwerk GmbH & Co. KG



79206 Breisach am Rhein
Vertrieb 07667 / 536
Verwaltung 07667 / 537
Telefax 07667 / 539



**Wir machen es
Ihnen einfach.**

Immobilienverkauf
und -vermittlung.
Mit Kompetenz, Erfahrung
und Qualität.



Ihre Immobilienmaklerin:
Carmen Hagenlocher
Immobilienfachwirtin (IHK)
Telefon 07667 9450-9100

Sparkasse
Staufen-Breisach
ImmobilienCenter

PROMEDICA PLUS



Tel. 07634 - 594 99 28

**24 h Betreuung
und Pflege zuhause**
durch geschultes,
osteuropäisches Personal

PROMEDICA PLUS
Markgräflerland/Kaiserstuhl-Süd
Jochen Heiland
Im Oberdorf 3
79282 Ballrechten-Dottingen
www.promedicaplus.de/markgraeflerland

Austräger gesucht

Wir suchen immer Austräger, gerne Rentner oder
Schüler ab 13 Jahren, auch für Vertretungen in allen
Verteilgebieten, besonders in den Orten:

**Breisach - Oberrotweil
Ihringen - Wasenweiler
Vogtsburg**

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme unter:

- > Telefon: 07667-80368 oder
- > redaktion@breisach-aktuell.com

breisach Das
Original
AKTUELL
seit über 25 Jahren

Breisach aktuell
Gerberstr. 2
79206 Breisach am Rhein



Kreative Ideen für Ihre individuellen Gartenträume im
Birkenmeier-Ausstellungspark. Gehen Sie auf Entdeckungsreise.



Birkenmeier
stein+design®

Birkenmeier Stein + Design GmbH
Industriestraße 1 • 79206 Breisach-Niederrimsingen
Tel. 07668 / 7109-0
www.birkenmeier.de • info@birkenmeier.com



Landgasthof
Adler
zu Hochstetten
genießen Sie

Hochstetter Straße 11
79206 Breisach-Hochstetten
Telefon 076 67/9 39 30
Donnerstag Ruhetag

Urlaubs-Feeling auf unserer schönen Freiterrasse mit leckeren Sommergerichten

Der Landgasthof und alle Gerichte im Internet
landgasthofadler.cooking

Wie das Land - so der Gasthof

Weinterrassenangebot

sonnig, lecker und direkt am Wein

Ein Flammekuche „Salmo“

geräucherter Lachs | Frühlingszwiebel | Tomate | Gouda

und ein Viertele Weißwein*
7,00 Euro

vom 10. bis 16. Juli

immer frisch gebacken und eingeschenkt

die Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 21 Uhr
Mittwoch 12. Juli, 18 bis 20 Uhr - Grillen auf der Weinterrasse -
Samstag von 9 bis 17 Uhr
Sonntag von 12 bis 17 Uhr

... und jeden Sonntag um 14.30 Uhr Kellerführung mit Weinprobe

Weinterrasse
im Badischen Winzerkeller
Zum Kaiserstuhl 16
79206 Breisach
Telefon 0 76 67/9 00-2 89
badischer-winzerkeller.de



*Weißer Burgunder, Grauer Burgunder, Rivaner



Mehr als Blumen

Entdecken Sie unsere
neuen Produkte und
Geschenkartikel. Holen Sie
sich Appetit mit Kräutern,
Ölen und vielem mehr.



79206 Breisach
Tel: 07667 7505
www.blumen-gueth.de
Besuchen Sie uns auf facebook
Mo-Fr 08.30 - 18.30 | Sa 08.30 - 14.00 | So 10.00 - 12.00

BREISACH ELECTRONIC

BERATUNG & AUSWAHL IN IHRER NÄHE!

Drucker, Tinten und Toner
Speicherkarten und -Sticks
Hilfe bei Computerproblemen
Gebrauchte Notebooks und PCs
Akkus und Batterien in großer Auswahl
Kabel und Stecker für jede Anwendung
Leuchtmittel aller Art
Telefone, TV-Zubehör, Handyzubehör,....

Leopoldschanze 1 (am Kupfertor) 79206 Breisach www.breisach-electronic.de
Tel.: 07667-2372417 Mo-Fr 9.30 - 13.30 & 15.00 - 18.30, Sa 10.00 - 16.00

breisach
AKTUELL



Wir sind das ORIGINAL

aus Breisach für Breisach und die Region!

Breisach aktuell - Gerberstraße 2 - 79206 Breisach am Rhein
Tel. 07667-80368 Fax 07667-80369 redaktion@breisach-aktuell.com www.breisach-aktuell.com



Thongbai
Traditionelle
Thai-Massage

Rempartstraße 5
79206 Breisach
Telefon 07667-9290217